

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **55 (1937)**

Heft 3

PDF erstellt am: **26.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Mittwoch, 6. Januar
1937

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Mercredi, 6 Janvier
1937

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonntags- und Feiertage

LV. Jahrgang — LV^{me} année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
La Vie économique

Supplemento mensile
La Vita economica

N° 3

Redaktion und Administration:
Effingerstrasse 3 in Bern. Telefon Nr. 21.600
Abonnements: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, vierteljährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland: Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis der Einzelnummer 25 Rp. — Annoncen-Regie: Publicitas A. G. — Insertionspreis: 50 Rp. die sechsgespaltene Kolonelle (Ausland 65 Rp.)

Rédaction et Administration:
Effingerstrasse 3, à Berne, Téléphone n° 21.600
Abonnements: Suisse: un an, 24 fr. 30; un semestre, 12 fr. 30; un trimestre, 6 fr. 30; deux mois, 4 fr. 30; un mois, 2 fr. 30 — Etranger: Frais de port en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du numéro 25 cts — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Prix d'insertion: 50 cts la ligne de colonne (Etranger: 65 cts)

N° 3

Inhalt — Sommaire — Sommario

Konkurse. — Nachlassverträge. — Faillites. — Concordats. — Falliment. — Concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient in Zürich. Compagnie des chemins de fer électriques vevaysans. Bilanzen. — Bilans. — Bilanci.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Australien: Zolländerungen. Grossbritannien: Zolländerungen; Zulassung von Waren in Zollfreilager. Postüberweisungsdienst mit dem Ausland. — Service international des virements postaux. Postcheckverkehr, Betritte. — Service des chèques postaux, adhésions.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen spätestens Mittwoch, morgens um 8 Uhr, bzw. am Freitag um 12 Uhr, beim Bureau des Schweiz. Handelsamtsblattes, Effingerstrasse 3 in Bern, eingelangt sein.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir au Bureau de la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstrasse 3, à Berne, au plus tard à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG 231, 232.)

(VZG vom 23. April 1920, Art. 29, 123.)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefodert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandverschicherten, auf (SchKG 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfall.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfall; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger, sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beizubringen.

(L. P. 231, 232.)
(O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, 123.)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L. P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich

Konkursamt Zürich (Altstadt)

(1)

Gemeinschuldnerin: Fischer Hans, Dr. med., A.-G., Eschen (Liechtenstein), Zweigniederlassung Zürich, Herstellung und Verkauf von chemisch-pharmazeutischen Präparaten jeder Art, in Zürich 1, Stadthausquai 13. Datum der Konkurseröffnung: 11. Dezember 1936. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 26. Januar 1937.

Kt. Zürich

Konkursamt Wiedikon-Zürich

(59427)

Gemeinschuldnerin: Normand Irène, Frl., Delikatessen, Sandstrasse 7, Zürich 3. Datum der Konkurseröffnung: 8. Dezember 1936. Summarisches Verfahren nach Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 26. Januar 1937.

Kt. Bern

Konkursamt Bern

(3)

Gemeinschuldnerin: Stettler-Vögeli Alice, Frau, gew. Inhaberin eines Mercerie- und Bonneteriegeschäftes, in Oberburg, nun wohnhaft Seltigenstrasse 26, in Bern. Datum der Eröffnung: 26. November 1936. Summarisches Verfahren. Eingabefrist: 22. Januar 1937.

Kt. Bern

Konkursamt Laupen

(17)

Ausgeschlagene Verlassenschaft über Augstburger Friedrich, gew. Käser, in Laupen. Datum der Konkurseröffnung: 14. Dezember 1936. Summarisches Verfahren, gemäss Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis 15. Januar 1937.

Die infolge des erbrechtlichen Schuldenrufes bereits angemeldeten Gläubiger sind einer nochmaligen Eingabe entzogen.

Kt. Luzern

Konkursamt Luzern

(2)

Gemeinschuldnerin: Firma Pila A.G. für Reisen, Löwenstrasse Nr. 22, Luzern. Datum der Konkurseröffnung: 11. Dezember 1936 infolge Konkursbetreibung. Eingabefrist: Bis 27. Januar 1937.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und hierfür hinreichende Kostensicherheit leistet.

Kt. Solothurn

Konkursamt Solothurn

(59331)

Gemeinschuldner: Orni Eugen, Gemüsehändler, von Urbino (Italien), in Solothurn, Gerbergasse 3.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Solothurn Nr. 1775 und Miteigentümer zu 1/4 Anteil von Grundbuch Solothurn Nr. 622.

Datum der Konkurseröffnung: 15. Dezember 1936. Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG. Eingabefrist: Bis und mit 15. Januar 1937, für Dienstbarkeiten bis 15. Januar 1937.

Die Forderungen sind Wert 15. Dezember 1936 zu berechnen.

Kt. Basel-Stadt

Konkursamt Basel-Stadt

(38)

Gemeinschuldner: Schneider-Gentner Hermann, wohnhaft Theodorsgraben 14, Inhaber der erloschenen Firma Herm. Schneider, Huthandlung, Hammerstrasse 130, in Basel.

Datum der Konkurseröffnung: 1. Dezember 1936. Ordentliches Konkursverfahren. Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 15. Januar 1937, nachmittags 3 Uhr, im Gerichtshaus, Baumleingasse 1 (Parterre), Zimmer Nr. 7. Eingabefrist: Bis und mit 6. Februar 1937.

Kt. St. Gallen

Bezirksgericht Werdenberg in Buchs

(63)

Gemeinschuldner: Heeb Ernst, von Sax-Sennwald, Comestibles, Buchs. Konkurseröffnung: 10./21. Dezember 1936.

Ordentliches Verfahren, Art. 232 SchKG, Art. 123 und 29, Abs. 3 VZG. Eingabefrist für Forderungen: Bis 1. Februar 1937. Eingabefrist für Dienstbarkeiten: Bis 22. Januar 1937, betreffend nachbezeichnete Liegenschaft des Gemeinschuldners:

Kat. Plan 15, Nr. 1172, bestehend in:

1. Wohn- und Geschäftshaus an der Grunastrasse in Buchs.
2. Gebäudegrundfläche und Garten, Mass 719 m².

Der Liegenschaftsbeschrieb liegt beim Konkursamt Werdenberg in Buchs zur Einsicht auf.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (39)
 Faillite: Société Immobilière Grange Fleurie (S.a.), établie à Chêne-Bougeries (Genève).
 Propriétaires des immeubles suivants: situés sur la commune de Chêne-Bougeries: Parcelle 2283, feuille 2, avec le bâtiment n° 1241.
 Date de l'ouverture de la faillite: 10 novembre 1936.
 Liquidation sommaire, art. 231 L.P.: 29 décembre 1936.
 Délai pour les productions: 26 janvier 1937; pour l'indication des servitudes: 26 janvier 1937.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.) (L. P. 230.)

Falls nicht binnen zehn Tagen ein Gläubiger die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten hinreichende Sicherheit leistet, wird das Verfahren geschlossen.

La faillite sera clôturée faute par les créanciers de réclamer dans les dix jours l'application de la procédure en matière de faillite et d'en avancer les frais.

Kt. Zürich *Konkursamt Hollingen-Zürich* (18)
 Ueber Bader Guido, geb. 1907, von Zürich, Kaufmann, Englischviertelstrasse 20, in Zürich 7, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 15. Dezember 1936 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des nämlichen Richters am 30. Dezember 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 16. Januar 1937 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500.— leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (19)
 Faillite: Lauper Louise née Büchli, épouse de Joseph, de Chevillies, Hôtel de la Fleur de Lys, à Fribourg.
 Date de l'ordonnance suspendant la liquidation faute d'actif: 31 décembre 1936.

Si aucun créancier ne demande d'ici au 19 janvier 1937 la continuation de la liquidation, en faisant une avance de frais de 300 fr., la faillite sera clôturée.

Kt. Graubünden *Konkursamt Davos in Davos-Platz* (4)
 Ueber Faggi-Corti T., Comestibles, Davos-Platz, ist durch Verfügung des Konkursgerichtes Davos vom 3. Dezember 1936 der Konkurs eröffnet; das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 28. Dezember 1936 mangels Aktiven eingestellt worden.
 Falls nicht ein Gläubiger bis zum 19. Januar 1937 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 300.— Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds* (20)
 Faillite: Liniger Charles-Edouard, fils d'Emile et de Léa née Vuilleumier, né le 1^{er} octobre 1879, originaire de Wohlen (Berne), fabricant d'anneaux et de pendants pour boîtes de montres, à La Chaux-de-Fonds, Rue de l'Hôtel de Ville 7.
 Date du jugement chargeant l'Office de la liquidation de cette faillite: 17 décembre 1936.
 Date de l'ordonnance prononçant la suspension de cette faillite: 29 décembre 1936 (article 230 L.P.).
 En conséquence, si aucun créancier ne demande d'ici au 16 janvier 1937, inclusivement, la continuation des opérations en faisant l'avance de frais nécessaire, cette faillite sera clôturée.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG 249—251.) (L. P. 249—251.)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgerichte angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (5938¹)
 Auflegung des Lastenverzeichnisses.
 In der Liquidation nach Art. 134 V. Z. G. über die Genossenschaft Irchel, Kauf, Ueberbauung und Veräusserung von Liegenschaften, Moränenstrasse 8, Zürich 2, liegt das Lastenverzeichnis den beteiligten Gläubigern beim obgenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Verzeichnisses sind bis 9. Januar 1937 gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls es als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Berne *Office des faillites de Courtelary* (21)
 Faillite: Société immobilière de Mont-Soleil (S.a.), avec siège à St-Imier.
 Délai pour intenter action: 16 janvier 1937.

Kt. Basel-Stadt *Konkursamt Basel-Stadt* (40/41)
 Gemeinschuldner:

1. Rothfuchs-Möllerich Alfred, wohnhaft Neubadstrasse 159, Inhaber der Firma Alfred Rothfuchs, Haus für Technik, Handel in technischen Artikeln und Apparaten, sowie Vertretungen, Steinvorstadt 7;
2. Lang-Kelterborn Andreas, wohnhaft St. Alban Rheinweg 212, Inhaber der Firma Andreas Lang, Handel in Antiquitäten, Steintorstrasse 19 (früher Münsterberg 8 und Bäumleingasse 18); beide in Basel.

Anfechtungsfrist: Innert 10 Tagen.

Kt. Aargau *Konkursamt Bremgarten* (5)
 Inventar- und Kollokationsplan-Auflage.

Im summarischen Konkursverfahren über Felix Johann, geb. 1863, Kaufmann, in Wohlen, liegen das Inventar, das Lastenverzeichnis und der Kollokationsplan vom 2. bis mit 12. Januar 1937 zur Einsichtnahme und Anfechtung, im Bureau des Konkursamtes Bremgarten auf.
 Binnen gleicher Frist können allfällige Abtretungsbegehren gemäss Art. 260 SchKG. beim Konkursamt gestellt werden.

Kt. Aargau *Konkursamt Kulm* (22)
 Gemeinschuldner: Elsasser Oskar, Landesprodukte, Unterkulm.
 Klagen auf Anfechtung des Planes sind bis zum 19. Januar 1937. beim Bezirksgericht Kulm einzureichen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Kt. Thurgau *Konkursamt Kreuzlingen* (42)
 Gemeinschuldner: Stutz Albert, Metzger, in Altnau.
 Anfechtungsfrist: Bis 16. Januar 1937.
 Zweite Gläubigerversammlung: Montag, den 1. Februar 1937, nachmittags 3½ Uhr, im Hôtel «Post», in Altnau.
 Altnau, den 4. Januar 1937.

Im Auftrag des Konkursamtes Kreuzlingen:
 Das Betreibungsamt Altnau.

Ct. de Vaud *Office des faillites d'Aigle* (6)
 Modification de l'état de collocation
 ensuite de productions tardives.

Faillite: Succession répudiée de Besse Joseph, q. v. charcuterie, à Leysin.
 Date du dépôt: 6 janvier 1937.
 Délai pour intenter action: 16 janvier 1937.
 Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Lausanne* (32)
 Faillite: Strub Gottlieb, négociant, Rue Madeleine 3, à Lausanne.
 Date du dépôt: 6 janvier 1937.
 Délai pour intenter action en opposition et demander la cession des droits de la masse, art. 49, ord. de 1911: 16 janvier 1937.
 Sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.
 L'inventaire est aussi déposé, art. 32, § 2, de l'ord. de 1911.

Ct. de Neuchâtel *Office des faillites de La Chaux-de-Fonds* (7)
 Etat de collocation complémentaire.

Faillite: Bernasconi-Boillat Alice, Mme., magasin de confections pour hommes et dames «A la Confiance», Rue Léopold Robert n° 41, à La Chaux-de-Fonds.
 L'état de collocation des créanciers, complété à la suite de productions tardives, est déposé à l'Office où il peut être consulté. Les actions en contestation doivent être introduites jusqu'au 16 janvier 1937, à défaut le dit état complémentaire sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG 268.) (L. P. 268.)

Chiusura del fallimento

(L. E. F. 268.)

Kt. Zürich *Konkursamt Enge-Zürich* (5941²)
 Das Konkursverfahren über den Nachlass des Schlatter Jakob, geb. 1886, Ingenieur, von Zürich, wohnhaft gewesen Mythenquai 26, in Enge-Zürich 2, gewesener Inhaber der gelöschten Firma Jakob Schlatter, Lüftungs-, Heizungs-, Entstaubungs- und Trockenanlagen, Abtitzerverwertung, Zürich 2, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 28. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Fluntern-Zürich* (8)
 Das Konkursverfahren über Egolf Walter, geb. 1874, von Horgen, Kaufmann, wohnhaft in Zürich 6, zur frohen Aussicht Nr. 4, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 29. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Riesbach-Zürich* (9)
 Das Konkursverfahren über die Kollektivgesellschaft Knecht J. und Ing. W., Zentralheizungen und sanitäre Anlagen, Seefeldstrasse 84, Zürich 8, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 19. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Schwamendingen-Zürich* (23)
 Das Konkursverfahren über Huber Julius, geb. 1889, Spenglermeister, Schaffhauserstrasse 373, in Zürich 11 Oerlikon, ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 29. Dezember 1936 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Zürich *Konkursamt Unterstrass-Zürich* (43)
 Gemeinschuldnerin: Firma Spiegel & Kuhn, Elektrische Installationen, Schaffhauserstrasse 70, in Zürich 6.
 Datum der Schlussverfügung: 30. Dezember 1936.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Rorschach* (44/45)
 Das Verfahren in nachbezeichneten Konkursen ist durch Verfügung des Konkursrichters geschlossen worden:
 1. Sauter-Müller Emil, Vertretungen, jetzt Rheineck;
 2. Riederer Martin, gew. Zigarrenhandlung, Rorschach.
 Schlussverfügung vom 31. Dezember 1936.

Kt. St. Gallen *Konkursamt Wil* (24)
 Das Verfahren in nachbezeichnetem Konkurs ist durch Verfügung des Konkursrichters geschlossen worden:
 Kühnis-Koller Arnold, Kaufmann, Wil.
 Verfügung vom 31. Dezember 1936.

Kt. Aargau *Konkursamt Lauenenburg* (84)
 Gemeinschuldner: Schmid Peter, Baumeister, in Wölflinswil.
 Datum des Schlusses: Donnerstag, den 7. Januar 1937.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Weinfelden* (65)

Das Bezirksgericht Weinfelden hat mit Beschluss vom 30. Dezember 1936 das Verfahren im Konkurs der Firma Nachbur & Brunner, Hausschuhfabrik, in Mettlen, als geschlossen erklärt.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Locarno* (27)

Fallimento n° 6/1936.

La procedura di liquidazione del fallimento n° 6/1936 Waldesbühl-Gagliardi-Coniugi, in Muraltio, è stata dichiarata chiusa con decreto di data 29 dicembre 1936 della Pretura di Locarno.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Mendrisio* (25)

Liquidazione n° 247.

Fallimento: S.A. Orticola Industriale Ticinese, Coldrerio.
Data del decreto di chiusura: 31 dicembre 1936.

Ct. Ticino *Ufficio dei fallimenti di Mendrisio* (26)

Liquidazione n° 252.

Fallimento: Azienda Vinicola S.A. (A.V.I.S.A.), Mendrisio.
Data del decreto di chiusura: 31 dicembre 1936.

Ct. de Genève *Office des faillites de Genève* (46)

Failli: Perdrisat Charles, ingénieur, Rue de Lyon 64, à Genève.
Date de la clôture: 29 décembre 1936.

Widerruf des Konkurses — Révocation de la faillite

(SchKG 195, 196, 317.) (L. P. 195, 196, 317.)

Kt. Luzern *Konkursamt Ruswil* (10)

Der unterm 13. August 1935 über Egli Karl, Wirt, Ottilien, Buttisholz, eröffnete Konkurs ist mit Erkenntnis des Amtsgerichtspräsidenten von Sursee vom 29. Dezember 1936 widerrufen und der Gemeinschuldner in die Verfügung über sein Vermögen wieder eingesetzt worden.

Ct. de Vaud *Office des faillites de Cossonay* (34)

Dans son audience du 31 décembre 1936, le Président du Tribunal Civil du district de Cossonay a constaté juridiquement que toutes les conditions prévues par l'acte de concordat conclu en cours de faillite entre Monnier Félicien, agriculteur et cafetier, à Ecôle, et ses créanciers chirographaires ont été remplies.

La faillite de Félicien Monnier ordonnée le 14 janvier 1936 est révoquée. La réhabilitation du débiteur est prononcée et il est ainsi réintégré dans la libre disposition de ses biens.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG 257—259.) (L. P. 257—259.)

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (11)**Erste Liegenschaftsteigerung.**

Im Konkursverfahren des Stalber Karl Gustav, Hotelier, Schwanengasse Nr. 8, in Bern, wird gestützt auf Verfügung des Gerichtspräsidenten I von Bern vom 1. Dezember 1936, Donnerstag, den 4. Februar 1937, nachmittags 15 Uhr, im Hotel Simplon, in Bern, öffentlich versteigert:

Eine Besetzung an der Schwanengasse, Stadt- und Einwohnergemeindebezirk Bern, enthaltend:

Grundbuchblatt Nr. 1084, Kreis I:

- 2,76 Aren Hausplatz und Hofraum.
- Das Wohn- und Geschäftshaus Nr. 8, brandversichert seit 1930 für Fr. 167,000.
Grundsteuerschätzung Fr. 307,900.
Amtliche Schätzung Fr. 210,000.
- Zugehör laut Inventar, amtlich geschätzt für Fr. 7,896.50.

Dritteigentümer für 1/2 Anteil: Johann-Karl Stalber, Hotelangestellter, Hornbachstrasse 42, Zürich.

Die Hingabe dieser Besetzung erfolgt, wenn das Angebot die Höhe der amtlichen Schätzung erreicht.

Die Steigerungsgedinge liegen vom 25. Januar bis 3. Februar 1937 auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsicht öffentlich auf.

Bern, den 29. Dezember 1936. Konkursamt Bern: Martz.

Kt. Bern *Konkursamt Bern* (12)**Einzigste Liegenschaftsteigerung.**

Im Konkursverfahren gegen die Firma von Allmen A. & Cie., Mechanische Schreinerei, Liebefeld, wird Donnerstag, den 28. Januar 1937 von 15 Uhr an, in der Wirtschaft Spiegel, öffentlich versteigert:

Grundbuch von Köniz, Grundbuchblatt Nr. 2932:

Eine Besetzung am Ahornweg, im Spiegel-Dörfli, zu Köniz, enthaltend:

- 10,18 Aren Hausplätze, Hofraum und Acker.
- Den Ladenschuppen Nr. 39, brandversichert für Fr. 2500.
- Das Wohnhaus Nr. 37, brandversichert für Fr. 21,700.
Grundsteuerschätzung Fr. 30,300.
Amtliche Schätzung Fr. 26,100.

Die Hingabe der Besetzung erfolgt zum höchsten Angebot ohne Rücksicht auf die Höhe der amtlichen Schätzung.

Die Steigerungsgedinge liegen vom 18. bis 27. Januar 1937 auf der unterzeichneten Amtsstelle zur Einsichtnahme öffentlich auf.

Bern, den 31. Dezember 1936. Konkursamt Bern: Martz.

Kt. Luzern *Konkursamt Habsburg in Ebikon* (28)**Konkursamtliche Liegenschaftsteigerung.**

Im Konkurs über Theiler Emil, Handelsmann, Hirschenplatz 5, Luzern, gelangt Mittwoch, den 27. Januar 1937, nachmittags 14.30 Uhr, im Restaurant zum «Bahnhof», in Gisikon-Root an erste und einzige konkursamtliche Steigerung:

Die Liegenschaft «Unterfeld», in der Gemeinde Root, enthaltend:

Grundstück Nr. 17 im Grundbuche Root, Plan 1, «Unterfeld»:

14 a 30 m² Haus mit Anbau Nr. 80 versichert für Fr. 39,000.
Magazingebäude Nr. 81a versichert für Fr. 8000.
Garten.

Die Katasterschätzung beträgt: Fr. 40,000.

Konkursamtliche Schätzung: Fr. 42,000.

Grundpfandrechte an Kapital: Fr. 53,000.

Lastenverzeichnis und Steigerungsbedingungen liegen vom 12. bis 21. Januar 1937 auf dem unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.
Es findet nur eine Steigerung statt, da der Konkurs im summarischen Verfahren durchgeführt wird.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 2000 in bar zu deponieren.

Ebikon, den 31. Dezember 1936.

Konkursamt Habsburg: Der Stellvertreter.

Kt. Luzern *Konkursamt Luzern* (13)**Erste konkursrechtliche Liegenschaftsteigerung.**

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des Döpfner Walter E. sel., gew. Hotelier, von Zürich und Luzern.

Ort und Zeit der Steigerung: Dienstag, den 16. Februar 1937, nachmittags 2 1/4 Uhr, im Rathaus am Kornmarkt, in Luzern.

Steigerungsobjekt: Grundstück Nr. 91, Plan Nr. 4, Hotel St. Gotthard-Terminus Nr. 463c mit Hofraum, Bahnhofstrasse Nr. 1, haltend 1749,5 Quadratmeter, Grundbuch Luzern, linkes Ufer.

Katasterschätzung Fr. 2,100,000.

Brandversicherung Fr. 2,100,000.

Konkursamtliche Schätzung:

a. für die Hotelliegenschaft Fr. 1,200,000.—

b. für die Zugehör (Mobiliar usw.) Fr. 120,000.—

Summa: Fr. 1,320,000.—

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen: Vom 1. Februar 1937 an.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Barkaution von Fr. 50,000 (schreibe: fünfzigtausend Franken) zu erlegen.

Luzern, den 30. Dezember 1936.

Konkursamt Luzern: Al. Wolf.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Sarine, à Fribourg* (60)**Publication de vente d'immeubles après faillite.****Unique enchère.**

Failli: Hostettler Frédéric, feu Frédéric, de Guggisberg, boulangerie, à Ferpicloz.

Date et lieu de l'enchère: Mardi 9 février 1937, à 11 heures, à l'Auberge de la Croix-Blanche, au Mouret.

Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes, dès le 26 janvier 1937.

Immeubles: Commune de Ferpicloz.

Nom, local, nature, contenance

Cadastre art. 77, 2, 76, 1, Au Village, n° 13 et 14, habitation, cave, boulangerie, four, remise, garage, machines, grange, écurie, place et près de 4638 mètres.

Taxe cadastrale: 33,162 fr.

Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.

Fribourg, le 5 janvier 1937. Le Préposé aux Faillites:

Ziegenbalg, subst.

Ct. de Fribourg *Office des faillites de la Veveyse, à Châtel-St-Denis* (76)**Publication de vente d'immeubles après faillite.****Seconde enchère.**

Failli: Dewarrat Alphonse, feu Joseph, à Tatroz.

Date et lieu de l'enchère: 12 février 1937, à 10 heures, au bureau de l'Office, à Châtel-St-Denis.

Dépôt des conditions de vente, de l'état des charges et servitudes, dès le 28 janvier 1937.

Immeubles: Commune d'Attalens.

Cadastre Art.	NOM, LOCAL, NATURE, CONTENANCE	TAXE CADASTRALE fr.
1/2 de l'art. 702	En Trémala, n° 258, four et place de 34 m ² .	250 fr.

A la première enchère il n'y a pas eu d'offre.

Ces immeubles seront adjugés au plus offrant et dernier enchérisseur.

Châtel-St-Denis, le 5 janvier 1937.

Le Préposé aux Faillites:

A. Chaperon.

Kt. St. Gallen *Konkursamt des Seebezirks in Uznach* (29)**I. Steigerung.**

Gemeinschuldner: Peter Jak., Käser, Uznach.

Ganttag: Mittwoch, den 10. Februar 1937, nachmittags 1 1/2 Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft zum «Hof», in Uznach.

Auflage der Steigerungsbedingungen: Vom 25. Januar bis 3. Februar 1937.

Grundpfand:

Liegenschaft Kat.-Nr. 497 bei der Brücke in Uznach:

1. Wohnhaus mit Metzgerei Nr. 713, Verkehrswert Fr. 100,000.

2. Gebäudeplatz, Hofraum und Garten 692 m².

Schätzungssumme Fr. 90,000.

Im übrigen wird auf Art. 257—259 SchKG. und Art. 71 ff. KV., sowie Art. 130 ff. VZG. verwiesen.

Uznach, den 2. Januar 1937.

Das Konkursamt.

Kt. Aargau

Konkursamt Aarau
I. Liegenschaftsteigerung.
(5937^a)

Im Konkurs des Kyburz Gottfried, sen. Maschinenbau, in Oberentfelden gelangt nachbeschriebene Liegenschaft am Freitag, den 5. Februar 1937, nachmittags 2 Uhr, im Restaurant zum Bad, in Oberentfelden an erste öffentliche Steigerung, nämlich:

Interimregister Oberentfelden Nr. 366, Plan 18, Parzelle Nr. 484:

	Schatzung:
3,72 Aren Gebäudeplatz und Gartenland, am Holz . . .	Fr. 450.—
Wohnhaus, Laube, Zinne, Schopf Nr. 298 und Garage . .	» 24,100.—
	Fr. 24,550.—

Zugehör: 1 Reifbiegmaschine, 1 Drehbank, 1 Kaltsäge, 1 Bohrmaschine, 1 kleine Bohrmaschine, 1 Bohrbank, 1 Schleifstein, 1 Schmiergelscheibe, 1 Lochplatte, Transmissionen, 1 Werkbank, 2 Schraubstöcke, 1 Stanzmaschine, 1 Ventilator mit Anlage, 1 Schraubstock, 1 Ambos, 1 Stauchmaschine, 1 Schere, 1 Richtplatte.

Konkursamtliche Schätzung inkl. Zugehör Fr. 28,000.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 20. Januar 1937 hinweg während 10 Tagen beim unterzeichneten Konkursamt zur Einsicht auf.

Aarau, den 28. Dezember 1936.

Konkursamt Aarau.

Kt. Aargau

Konkursamt Zurzach

(66)

Im summarischen Konkursverfahren über Zimmernann Gustav, von Leibstadt, Tisch- und Stuhlfabrik, in Leuggern, wird das zur Masse gehörende Vermögen Montag, den 25. Januar 1937, öffentlich versteigert und zwar:

a. Nachmittags 2 Uhr, im Gasthaus zum Sternen, in Leuggern, die Liegenschaften, nämlich:

1. J. R. 2489. 27 Aren Gebäudeplatz und Acker, Steinacker, Steuerschätzung	Fr. 1,460.—
Schreinerei mit Wohnung n° 319, brandversichert . . .	Fr. 58,000.—
Anmerkung: Zugehör: Schreinerei-Inventar laut besonderem Verzeichnis.	
2. J. R. 2880. 13,50 Aren Acker, Steinacker, Steuerschätzung	Fr. 280.—
3. J. R. 2994. 10 Aren Acker, Steinacker, Steuerschätzung	Fr. 210.—
	Summa Fr. 59,950.—

Konkursamtliche Schätzung Fr. 40,000.

b. Nachmittags 3 Uhr, beim Gebäude Nr. 319 des Schuldners, gegen Barzahlung ohne Garantie, die Fahrnis, als:

2 Schreibtische, 1 Schreibmaschine mit Tischli, 3 Stühle, 1 Bücherschrank, 1 Büchergestell, 1 rundes Tischli, 1 Ledersofa, 4 Polsterstühle, 2 Bilder, 1 Standuhr, 1 Garderobe, 1 Radio mit Tischli, verschiedene Stühle, Tische, 4 Rohrstühle, 11 Musterstühle, 1 Stuhl mit Polster, 2 Stabellen, 4 unpolierte Stühle, 6 Tabourets, 2 Kinderbettstättli, 2 Radiotischli, 1 Gartenbank, 4 Stühle mit Rahmen zum Polstern, 1 Paar Gussfüsse.

Die Steigerungsbedingungen und das Lastenverzeichnis liegen vom 11. bis 21. Januar 1937 beim Konkursamt Zurzach zur Einsicht auf.

Es wird nur eine Steigerung abgehalten.

Zurzach, den 29. Dezember 1936.

Das Konkursamt.

Kt. de Vaud

Office des faillites d'Aubonne
Vente d'immeubles. — Deuxième enchère.
(5929^a)

Lundi 11 janvier 1937, à 14^h heures, au Café de l'Hôtel de la Couronne, à Aubonne, l'Office des Faillites procédera à la vente aux enchères publiques (2^{me} enchère) des immeubles faisant partie de l'actif de la masse en faillite de Dumont Maurice, fils de feu Edmond, négociant en chaussures, au dit lieu, savoir:

Commune d'Aubonne:

Lieu dit: «Au Chêne», jardin de 2 ares 92 centiares et bâtiment de 3 centiares, consistant en un cabinet.

Estimation officielle: fr. 900.—

Valeur assurance-incendie du bâtiment: fr. 400.—

Taxe de l'Office des Faillites: » 900.—

Les conditions de vente, la désignation cadastrale des immeubles et l'état de toutes les charges qui les grèvent sont à disposition des intéressés, au bureau de l'Office, dès ce jour.

Pas d'offre lors de la première enchère.

Adjudication à tout prix.

Aubonne, le 30 novembre 1936.

L'Office des Faillites:

R. Ramelet, préposé.

Kt. de Vaud

Office des faillites de Lausanne

(33)

Le mercredi 3 février 1937, à 14 heures 30, au Café Bellevue, Bourg-dessus, à Renens, l'Office des faillites de Lausanne procédera à la vente à tout prix des immeubles appartenant à la faillite de Schepard Marcel, à Renens, savoir:

Commune de Renens, Sur la Croix, route de Prilly, villa ayant 3 appartements, chauffage central, véranda, terrasse et dépendances, laiterie, garage et jardin.

Sur la Croix, maison d'habitation avec dépendances rurales, porcherie, poulaillers, jardins et champs.

Surface totale 130 ares, 33 centiares.

Taxe vénale 152,000 fr.

Taxe de l'Office 120,000 fr.

Au Paudex, champ de 32 ares, 44 centiares.

Taxe vénale et de l'Office 10,000 fr.

Conditions de vente, désignation cadastrale et des charges à disposition au bureau de l'Office, rue de Genève 7.

Lausanne, le 29 décembre 1936.

Le Préposé: E. Pilet.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
 (SchKG 138, 142; VZG Art. 29.)

Réalisation des Immeubles
dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage

(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29.)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündet sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Rechte begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht mehr geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont sommés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échue ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le code civil suisse elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Kt. Zürich

Betreibungsamt Stäfa
(5945^a)
Grundpfandverwertung. — Erste Steigerung.

(Diese Publikation ersetzt diejenige in Nr. 305 vom 30. Dezember 1936 auf Seite 3064 des S. H. A. B.)

Schuldnerin: Bau- & Isolierplattenfabrik A.-G., in Stäfa. Pfandgegenstände: Dieselbe.

Ganttag: Montag, den 8. Februar 1937, nachmittags 3 Uhr.

Gantlokal: Wirtschaft des J. Oswald, in Uelikon-Stäfa.

Eingabefrist: Bis 27. Januar 1937.

Auflegung der Gantbedingungen: Vom 26. Januar 1937 an.

Grundpfand:

Kat. Nr. 4405. Plan 33.

Eine Hektar 58 Aren 06 m² Wiesen in Uelikon.

Kat. Nr. 4002. Plan 33.

Siebzehn Aren 92 m² Wiesen in der Zaniken-Uelikon.

Grenzen, Anmerkung und Grunddienstbarkeiten laut Grundprotokoll.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 20,000.—

Staefa, den 4. Januar 1937.

Betreibungsamt Staefa.

Ct. de Genève

Office des poursuites, Genève

(51)

Vente immobilière. — Première enchère.

Le mercredi 17 février 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques des immeubles inscrits au Registre Foncier au nom de:

La Société Immobilière Rue Dancet 1 bis, société anonyme ayant son siège à Genève.

Désignation des Immeubles:

Les immeubles sont situés dans la commune de Genève (Section de Plainpalais) et consistent en:

La parcelle n° 4525, feuillet 8, feuillet 800, d'une superficie de 2 arcs, 28 mètres, 80 décimètres, avec sur la dite le bâtiment suivant sis rue Dancet 1 bis:

N° 183 bis de même surface à destination de logement. Ce bâtiment comporte cinq étages sur rez-de-chaussée et combles avec la distribution suivante: rez-de-chaussée, 3 arcades; 1^{er}, 3^e, 4^e, 5^e étages, 2 appartements de 3 pièces et un de 2 pièces; 2^e étage, cuisine et 7 pièces.

La part de copropriété appartenant à la société débitrice de la parcelle n° 4530, feuillet 8, feuillet 805, d'une superficie de 1 are, 87 mètres, 15 décimètres, nature cour.

Cette part de copropriété dépend de la parcelle n° 4525.

Estimation de l'Office:

Cent septante cinq mille francs, ci fr. 175,000.—

Délai de production: 26 janvier 1937.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à partir du 3 février 1937, à l'Office des Poursuites, où chacun pourra en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 1^{er} rang.

Genève, le 6 janvier 1937.

Office des Poursuites:

Le substitut: M. Messi.

Ct. de Genève

Office des poursuites, Genève

(52)

Vente immobilière. — Première enchère.

Le mercredi 17 février 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au Registre Foncier au nom de:

La Société Immobilière Homc-Grangettes, société anonyme, ayant son siège à Chêne-Bourg.

Désignation de l'immeuble:

L'immeuble est situé dans la commune de Chêne-Bougeries et consiste en:

La parcelle n° 2837, feuille 3 d'une superficie de 10 ares, 82 mètres, sis Chemin des Grangettes, 24, sur laquelle reposent les bâtiments suivants:

N° 1310, d'une surface de 91 mètres à destination de logement composé de un rez-de-chaussée de 4 pièces et WC avec petit hall, un 1^{er} étage de 3 pièces et 2 chambrettes avec chambre de bains, un sous-sol comprenant 3 caves et 1 chambre à lessive.

N° 1709 d'une surface de 22 mètres à destination de garage.

Chauffage central général avec soute à charbon.

Eau chaude desservie par appareil automatique Bayard.

Garage.

Estimation de l'Office:

Trente neuf mille cinq cents francs, fr. 39,500.—

Délai de production: 26 janvier 1937.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à partir du 3 février 1937, à l'Office des Poursuites, où chacun pourra en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 2^e rang.

Genève, le 6 janvier 1937.

Office des Poursuites:
Le substitut: M. Messi.

Ct. de Genève

Office des poursuites, Genève

(53)

Vente immobilière. — Première enchère.

Le mercredi 17 février 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques des immeubles inscrits au Registre Foncier au nom de:

La Société Immobilière Rue Général-Dufour n° 19, société anonyme ayant son siège à Genève.

Désignation des immeubles:

Les immeubles sont situés dans la commune de Genève (Section Cité) et consistent en:

La parcelle n° 4678, feuille 34, feuillet 1706, d'une superficie de 33 mètres, 15 décimètres (cour).

La parcelle n° 4680, feuille 34, feuillet 1708, d'une superficie de 2 ares, 91 mètres, 50 décimètres, avec sur la dite le bâtiment suivant sis rue Général-Dufour 19 et rue de la Plaine:

N° M. 78 de même surface, à destination de magasins et logements. Ce bâtiment se compose d'un rez-de-chaussée et de quatre étages avec la distribution suivantes: rez-de-chaussée, arcades et appartement de 3 pièces; 1^{er}, 2^e et 3^e étages, deux appartements de 4 et 6 pièces par étage; 4^e étage, appartement de 4 pièces.

Chauffage central par appartement.

La part de copropriété (1/3) de la société débitrice dans la parcelle n° 4679, feuille 34, feuillet 1707, d'une superficie de 73 mètres, 60 décimètres (cour).

Cette part de copropriété dépend de la parcelle n° 4680.

Estimation de l'Office:

Deux cent dix mille francs, ci fr. 210,000.—

Délai de production: 26 janvier 1937.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à partir du 3 février 1937, à l'Office des Poursuites, où chacun pourra en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 1^{er} rang et par un créancier gagiste du 3^e rang.

Genève, le 6 janvier 1937.

Office des Poursuites:
Le substitut: M. Messi.

Ct. de Genève

Office des poursuites, Genève

(54)

Vente immobilière. — Première enchère.

Le mercredi 17 février 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au Registre Foncier au nom de:

La Société Immobilière Rue de Monthoux n° 47, société anonyme ayant son siège à Genève.

Désignation de l'immeuble:

L'immeuble est situé dans la commune de Genève (Section Cité) et consiste en:

La parcelle n° 1723, feuille 50, feuillet 249, d'une superficie de 1 ar, 73 mètres, 50 décimètres avec sur la dite le bâtiment suivant sis rues de Monthoux, 47 et de Berne, 43:

N° C. 165 de même surface à destination de logement. Ce bâtiment comprend un rez-de-chaussée composé de 7 arcades et trois étages d'appartements. Chaque étage comporte un appartement de 3 pièces et un de 4 pièces.

Estimation de l'Office:

Cent mille francs, ci fr. 100,000.—

Délai de production: 26 janvier 1937.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges seront déposés à partir du 3 février 1937, à l'Office des Poursuites, où chacun pourra en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 1^{er} rang.

Genève, le 6 janvier 1937.

Office des Poursuites:
Le substitut: M. Messi.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren
(SchKG 41, 142.)

Réalisation des immeubles
dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage
(L. P. 41, 142.)

Kt. Zürich

Betreibungsamt Zürich 4

(5944²)

II. Steigerung.

Schuldner: Morgenbesser Samuel, Kaufmann, Birmensdorferstrasse 172, Zürich 3.

Pfandgläubigerin: Genossenschaft Ottikerstrasse mit Sitz Ottikerstrasse 35, Zürich 6.

(Genossenschaft ohne persönliche Haftbarkeit der Mitglieder).

Ganttag: Freitag, den 12. Februar 1937, nachmittags 3 1/4 Uhr.

Gantlokal: Amtlokal Bäckerstrasse 94, I. Stock, Zürich 4.

Auflegung der Gantbedingungen vom 1. Februar 1937 an.

Grundpfand:

Grundprotokoll Aussersihl C 45, Seite 257:

1. Kat.-Nr. 1347. — Plan 11.

Ein Wohnhaus an der Schöneeggstrasse 16, in Zürich 4, unter Assek.-Nr. 944 für Fr. 85,000 assekuriert, Schätzung 1931,

mit einer Are, 03,3 m² Gebäudegrundfläche und Hofraum.

2. Ein Drittel Miteigentum an:

Kat.-Nr. 1348:

12,4 m² Lichthof zwischen den Liegenschaften Kat.-Nr. 1346, 1347 und 1349.

Grunddienstbarkeiten usw. laut Grundprotokoll.

An der ersten Steigerung erfolgte ein Angebot von Fr. 69,000.

Der Erwerber hat an der Steigerung vor dem Zuschlage auf Abrechnung an der Kaufsumme Fr. 3000 bar zu bezahlen. Im übrigen wird auf die Steigerungsbedingungen verwiesen.

Zürich, den 6. Januar 1937.

Betreibungsamt Zürich 4: Bosshard.

Ct. de Vaud

Office des poursuites de Grandson

(35)

Vente d'immeubles. — 2^e enchère.

Samedi 6 février 1937, à 15 heures, au Café des Rasses r/Bullet, l'office des poursuites de l'arrondissement de Grandson procédera à la vente en 2^e enchère des immeubles propriété de Junod Louis-Philippe fils de Louis-Alfred, hôtelier, au Crêt Junod r/Les Rasses, savoir:

Communes de Ste. Croix et Bullet:

Au Crêt-Junod, Hôtel-pension, grande salle, garage etc. avec jardin, places, prés et champs d'une superficie totale de 48 ares, 39 centiares.

Assurance-incendie 181,900 fr.

Estimation officielle 144,600 fr. (bordereau d'accessoires non compris).

Taxe de l'office 110,000 fr. (bordereau d'accessoires compris).

Les conditions de vente, la désignation cadastrale et l'état des charges seront à disposition des intéressés au bureau de l'office, dès le 23 janvier 1937.

Vente requise par le créancier hypothécaire en 2^e rang.

Aucune offre n'a été faite lors de la première enchère.

L'adjudication sera prononcée, à tout prix, le créancier requérant étant disposé à laisser vendre l'Hôtel-pension du Crêt Junod, même si la dernière surenchère ne couvre pas la totalité de sa créance.

Grandson, le 4 janvier 1937.

Le préposé aux poursuites: H. Bornand.

Ct. de Vaud

Office des poursuites de Lausanne

(5943³)

Vente d'immeubles. — 2^e enchère.

Le jeudi 18 février 1937, à 16 heures, au Café Beau-Site, Route de Crissier, à Renens, l'Office des poursuites procédera à la vente par voie d'enchères publiques (deuxième enchère) des immeubles appartenant à Société immobilière Crissier-Beau Site A., société anonyme ayant son siège à Lausanne, comprenant bâtiments, soit: habitation, café, grande salle, dépendances et place-jardin d'une superficie totale de 32 ares, 96 centiares, situés sur le territoire de Crissier au lieu dit « Aux Noutes ».

Assurance-incendie: 122,500 fr.

Estimation officielle: 130,000 fr.

Taxe de l'Office des poursuites: 109,800 fr.

Les conditions de vente, la désignation cadastrale, ainsi que l'état des charges seront à disposition des intéressés au bureau de l'Office des poursuites, rue de Genève 7, dès ce jour.

Vente requise par l'Etat de Vaud et la Commune de Crissier, ensuite de poursuite pour droit de mutation et par la créancière hypothécaire en premier rang.

Aucune offre n'a été faite en première enchère.

Lausanne, le 4 janvier 1937.

Le Préposé aux Poursuites: H. Chappuis.

Ct. de Genève

Office des poursuites, Genève

(55)

Vente immobilière. — Deuxième enchère.

Le mercredi 27 janvier 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au Registre Foncier au nom de:

La Société Immobilière Rue Carteret, lettre B, société anonyme ayant son siège à Genève.

Désignation de l'immeuble:

L'immeuble est situé dans la commune de Genève (Section Petit-Saconnex) et consiste en:

La parcelle n° 4488, feuille 17 b, d'une superficie de 3 ares, 6 mètres, 50 décimètres sur laquelle existe lieu dit rue Schaub, 13 et rue Carteret, 24 le bâtiment suivant:

N° 2219, d'une surface de 2 ares, 92 mètres, à destination de logement. Ce bâtiment comporte cinq étages sur rez-de-chaussée avec la distribution suivante: 4 arcades et 1 appartement de 4 pièces, au rez-de-chaussée: 2 appartements de 3 pièces, un de 2 pièces et chambrette et un de 4 pièces par étage; buanderie, étendage et greniers aux combles.

Seize installations de bains, partie avec chauffe-bain au gaz et partie avec bouilleur électrique. Cinq appartements ont le chauffage central-particulier.

Estimation de l'Office:

Deux cent soixante mille francs, ci fr. 260,000.—
A la première enchère, il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 2^e rang.

Genève, le 6 janvier 1937.

Office des Poursuites:
Le substitut: M. Messi.

Ct. de Genève

Office des poursuites, Genève

(56)

Vente immobilière. — Deuxième enchère.

Le mercredi 27 janvier 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques des immeubles inscrits au Registre Foncier au nom de:

La Société Immobilière Petit-Malagny, société anonyme établie à Genthod.

Désignation des immeubles:

Les immeubles sont situés dans la commune de Genthod et consistent en:

La parcelle n° 14, feuille 4, d'une superficie de 1 arc, 95 mètres, 90 décimètres.

La parcelle n° 909, feuille 8, d'une superficie de 10 hectares, 87 ares, 61 mètres, 70 décimètres, avec, sur la dite, les bâtiments suivants: N° 49 bis d'une surface de 4 ares, 35 mètres, 50 décimètres, à destination de logement (maison de maîtres dite Le Petit Château), lequel comporte: sous-sol, cuisine, office, chaufferie, caves et dépendances; rez-de-chaussée, 1 vaste hall, 1 grande salle à manger, 2 grands salons, 1 bibliothèque, vestiaire, toilette, lingerie. 1^{er} étage, 5 chambres, 2 chambres de bains. 2^e étage, 5 chambres, chambre de bain.

Installations sanitaires des offices, de la cuisine et des vestiaires luxueuses.

N° 50 bis d'une surface de 47 mètres et 80 décimètres à destination de serre.

N° 51 d'une surface de 2 ares, 42 mètres, 30 décimètres, à destination de logement, comportant: rez-de-chaussée, cuisine, salle à manger, salon, 1 pièce; 1^{er} étage, 5 chambres à coucher, 2 chambres de bains; 2^e étage, 5 chambres à coucher, 3 chambres de bains.

Installations luxueuses, chauffage central installé pour le rez-de-chaussée et le 1^{er} étage.

N° 50 ter d'une surface de 91 mètres, 40 décimètres à destination de dépendance.

N° 50 d'une surface de 2 ares, 61 mètres, à destination de logement et dépendances. Ces deux derniers bâtiments comportent une écurie avec boxes, 1 garage pour 2 voitures, chambre à lessive et diverses dépendances, ainsi que trois appartements, répartis comme suit: rez-de-chaussée, 1 appartement de 2 pièces et chambre de bain; 1^{er} étage, 2 appartements de 4 pièces avec chambres de bains et chauffage central.

La parcelle n° 910, feuille 7 d'une superficie de 2 hectares, 1 are, 26 mètres.

Les parties non-bâties des immeubles désignés ci-dessus sont nature parc, pelouse, pré, places, jardin d'agrément et jardin potager (Propriété de grand luxe).

Estimation de l'Office:

Quatre cent cinquante mille francs, ci fr. 450,000.—
A la première enchère, il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 1^{er} et 2^e rang.

Genève, le 6 janvier 1937.

Offices des Poursuites:
Le substitut: M. Messi.

Ct. de Genève

Office des poursuites, Genève

(57)

Vente immobilière. — Deuxième enchère.

Le mercredi 27 janvier 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques des immeubles inscrits au Registre Foncier au nom de:

La Société Immobilière Monte Rosa, société anonyme ayant son siège à Laney.

Désignation des immeubles:

Les immeubles sont situés dans la commune de Laney lieu dit Bel-Air, Petit-Laney et consistent en:

La parcelle n° 4569, feuille 8, d'une superficie de 5 ares, 27 mètres, sur laquelle existent les bâtiments suivants:

N° 1512, d'une surface de 74 mètres, 50 décimètres à destination d'habitation consistant en une villa contiguë au sud à un bâtiment de même construction avec murs mitoyens indivis et comprenant 6 pièces réparties entre le rez-de-chaussée et le 1^{er} étage. Chauffage central, chambre de bains avec chauffe-bains à gaz.

N° 2319, d'une surface de 15 mètres à destination de garage.

La parcelle n° 4570, feuille 8, d'une superficie de 70 mètres.

C'est avec les dépendances désignées ci-après sous observations.

Observations: Des parcelles 4569 et 4570, dépendent:

1) La copropriété pour 1/5 des parcelles n° 4534, feuille 8, d'une superficie de 91 mètres et n° 4535, feuille 8, d'une superficie de 12 mètres, toutes deux à destination de chemin.

2) Les droits dans la parcelle n° 2822, feuille 10, d'une superficie de 3 ares, 50 mètres à destination de chemin.

Estimation de l'Office:

Vingt neuf mille francs, ci fr. 29,000.—
A la première enchère, il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 1^{er} rang.

Genève, le 6 janvier 1937.

Office des Poursuites:
Le substitut: M. Messi.

Ct. de Genève

Office des poursuites, Genève

(58)

Vente immobilière. — Deuxième enchère.

Le mercredi 27 janvier 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques de l'immeuble inscrit au Registre Foncier au nom de:

La Société Immobilière de Domancy, société anonyme, ayant son siège à Genève.

Désignation de l'immeuble:

L'immeuble est situé dans la commune de Genève (Section Cité) et consiste en:

La parcelle n° 6323, feuille 60, feuillet 3251, d'une superficie de 1 are, 46 mètres sur laquelle existe lieu dit rue Voltaire, 25 le bâtiment suivant:

N° F. 318, de même surface à destination de logement.

Ce bâtiment comporte un rez-de-chaussée avec vastes locaux et laboratoire pour boucherie-charcuterie, 5 étages sur rez-de-chaussée avec 1 appartement de 5 pièces par étage et 1 appartement de 2 pièces dans les combles.

Chauffage central par appartement, chambre de bain avec cumulus. La copropriété pour 1/2 de la parcelle 6324, feuille 60, feuillet 3252 d'une superficie de 1 are (cour). Cette part de copropriété dépend de la parcelle n° 6323.

Estimation de l'Office:

Cent trente cinq mille francs, ci fr. 135,000.—
A la première enchère, il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par un créancier gagiste en 2^e rang.

Genève, le 6 janvier 1937.

Office des Poursuites:
Le substitut: M. Messi.

Ct. de Genève

Office des poursuites, Genève

(59)

Vente immobilière. — Deuxième enchère.

Le mercredi 27 janvier 1937, à 10 heures du matin, aura lieu à Genève, Place de la Taconnerie, 7, Salle des ventes de l'Office des Poursuites, la vente aux enchères publiques des immeubles inscrits au Registre Foncier au nom de:

La Société Immobilière Domus, société anonyme établie à Genève.

Désignation des immeubles:

Les immeubles sont situés dans la commune de Genève (Section Cité) et consistent en:

La parcelle n° 6209, feuille 25, feuillet 3124, d'une superficie de 31 mètres, 50 décimètres.

La parcelle n° 6415, feuille 25, feuillet 3345, d'une superficie de 9 ares, 47 mètres, 40 décimètres, sur laquelle existe lieu dit rue de la Rotisserie 10, et rue de la Pélisserie 1, le bâtiment suivant:

N° I. 130 d'une surface de 9 ares, 21 mètres, 55 décimètres à destination de théâtre-cinéma comprenant une salle de spectacle de 1160 places environ, hall d'entrée, vestiaire, buvette, bureau de 4 pièces, toilette-WC., scène avec fosse pour orchestre, sous-sol, etc.

Chauffage central avec chaudière à mazout.

Estimation de l'Office:

Six cent mille francs, ci fr. 600,000.—
A la première enchère, il n'y a pas eu d'offre.

Avis:

Les conditions de vente et l'état des charges sont déposés à l'Office des Poursuites, où chacun peut en prendre connaissance.

La réalisation est requise par le créancier gagiste en 3^e rang.

Genève, le 6 janvier 1937.

Office des Poursuites:
Le substitut: M. Messi.

Nachlassverträge — Concordats — Concordati**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist für die Dauer von zwei Monaten eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen in der Eingabefrist beim Sachwalter einzulegen, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire de deux mois.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Luzern Konkurskreis Luzern (15)

Schuldnerin: Elektro-Mechanische Werkstätte «Volta» (A. G.), Voltastrasse 10a, Luzern.

Datum der Stundungsbewilligung: 29. Dezember 1936.

Sachwalter: Leo Balmer-Ott, Inkasso- und Sachwalterbureau, Hirschengraben Nr. 40, Luzern.

Eingabefrist: Bis und mit 26. Januar 1937 (die Forderungen sind Wert 29. Dezember 1936 zu berechnen).

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert Eingabefrist beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 18. Februar 1937, nachmittags 2½ Uhr, im Hotel «Rüti», Rütligasse 4, Luzern.

Aktenauflage: Vom 8. Februar 1937 an im Bureau des Sachwalters.

Kt. Graubünden Konkurskreis Davos (75)

Schuldner: Jenny Fritz, Zentralheizungen, Davos-Platz.

Datum der Stundungsbewilligung durch den Kreisgerichtsausschuss von Davos als Nachlassbehörde: 29. Dezember 1936.

Sachwalter: Herr F. Bruhin, Verwaltungen, Davos-Platz.

Eingabefrist: Bis 29. Januar 1937.

Die Gläubiger des genannten Schuldners werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen dem Sachwalter einzureichen.

Gläubigerversammlung: Freitag, den 12. Februar 1937, nachmittags 2 Uhr, im Rathaus Davos.

Aktenauflage: Ab 2. Februar beim Sachwalter.

Kt. Graubünden Konkurskreis Rheinwald Gläubigerversammlung. (67)

Die Gläubigerversammlung im Nachlassverfahren der Rageth-Kienberger, Frau, Hotel Bodenhau und Post, in Splügen, wird hiermit angesetzt auf Dienstag, den 19. Januar 1937, 2 Uhr, Gasthaus Gensli, Thusis.

Die Akten liegen ab 9. Januar 1937 während 10 Tagen beim unterzeichneten Bureau zur Einsicht auf.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Andreas Brüesch,
Geschäftsbureau, Chur.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.)

(L. P. 298, 309.)

Kt. Zürich Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung (16)

Das Bezirksgericht Zürich, III. Abteilung, als Nachlassbehörde hat durch Beschluss vom 11. Dezember 1936 das Begehren des Neukum Walter, Eisschrankfabrik, Urdorf, um gerichtliche Bestätigung des von ihm seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrages als durch Rückzug erledigt abgeschlossen. Der Beschluss ist rechtskräftig und damit die dem Nachlassschuldner bewilligte Nachlassstundung mit dem Erscheinen dieser Publikation im Schweizerischen Handelsamtsblatt beendigt.

Zürich, den 29. Dezember 1936.

Im Namen des Bezirksgerichtes Zürich, III. Abteilung:
Der Gerichtsschreiber: Dr. Springer.

Ct. de Vaud Office des faillites de Lausanne (36)

Débiteur: Chiesa Emile, papiers de luxe, Melrose, à Lausanne.

Date du jugement: 30 décembre 1936.

Office des Faillites de Lausanne:
Pilet.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG 304, 317.)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317.)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Zürich Bezirksgericht Affoltern a. A. (47)

Zur Verhandlung über den Nachlassvertrag, welchen Loeliger Otto, geb. 1910, von Pratteln, Kaufmann, in Mettmenstetten, zurzeit in Marseille, seinen Gläubigern vorschlägt, ist Tagfahrt angesetzt auf Samstag, den 16. Januar 1937, vormittags 10 Uhr.

Diese Bekanntmachung gilt als Ladung an die Gläubiger vor Bezirksgericht Affoltern in das Gerichtsgebäude nach Affoltern a. A. Diese können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag an der Verhandlung anbringen. Nichterscheinen wird als Verzicht auf Einwendungen betrachtet.

Affoltern a. A., den 4. Januar 1937.

Kanzlei des Bezirksgerichtes.

Kt. Bern Richteramt II Bern (48)

Schuldner: Schilling Johann, Schuhhandlung, Belpstrasse 67, Bern.

Datum der Verhandlung: Dienstag, den 26. Januar 1937, 9 Uhr, vor dem Nachlassrichter, Zimmer Nr. 39, im Amthause Bern.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen die Bestätigung des Nachlassvertrages im Verhandlungstermin selbst anbringen.

Bern, den 4. Januar 1937. Der Nachlassrichter:
Jäggi.

Kt. Basel-Land Obergericht Basel-Land in Liestal (30)

Freitag, den 15. Januar 1937, vormittags 11 Uhr, findet die obergerichtliche Verhandlung über den von Schmidlin Konrad, Baumeister, in Aesch, seinen Gläubigern vorgeschlagenen Nachlassvertrag statt. Gemäss Art. 304 SchKG. ergeht hiermit die entsprechende Einladung an die Gläubiger.

Liestal, den 31. Dezember 1936. Obergerichtskanzlei.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Wil (68)**Nachlassvertrag im Konkurs (Art. 317 SchKG.)**

Das Bezirksgericht Wil wird Samstag, den 23. Januar 1937, ½9 Uhr, über den von Käufeler Siegfried, Spengerei, in Wil (zurzeit im Konkurs) mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag beraten.

Die Gläubiger des Genannten sind berechtigt, der Gerichtsverhandlung beizuwohnen und allfällige Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anzubringen.

Wil, den 5. Januar 1937. Bezirksgerichtskanzlei Wil.

Kt. Graubünden Konkurskreis Chur (69)

Schuldner: Renz Karl, Metzgerei, Chur.

Datum der Verhandlung: Samstag, den 16. Januar 1937, vormittags 11 Uhr, im Amtsgebäude am Kornplatz.

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Chur, den 6. Januar 1937. Nachlassbehörde Chur:
Dr. N. Battaglia.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat

(SchKG 306, 308, 317.)

(L. P. 306, 308, 317.)

Omologazione del concordato

(L. E. F. 306, 308, 317.)

Kt. Bern Richteramt II Biel (37)

Schuldner: Pellaton Edgar, Maschinenfabrikant, früher Tulpenweg 6, nun Mettlenweg 9a, in Biel.

Datum der Bestätigung: 9. November 1936.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Biel, den 4. Januar 1937.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
G. Albrecht.

Kt. Bern Richteramt II Biel (61)

Schuldner: Montandon Gustav, Inhaber der Firma Montandon Sport, Nidaugasse 42, in Biel.

Datum der Bestätigung: 23. Dezember 1936.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Biel, den 5. Januar 1937.

Der Gerichtspräsident II als erstinstanzlicher Nachlassrichter:
G. Albrecht.

Ct. de Berne Tribunal de Porrentruy (49)

A notre audience du 10 décembre 1936, nous avons homologué le concordat intervenu entre la société anonyme Manufacture de chausses Labor S. A., à Porrentruy, et ses créanciers. Ce jugement, devenu définitif, est rendu public par les présentes.

Porrentruy, 30 décembre 1936.

Le Président du Tribunal:
Dr. Alfred Ribeaud.

Kt. Bern Richteramt Schlosswil (62)

Schuldner: Krähenbühl Fritz, Wirt z. «Anker», in Münsingen.

Datum der Bestätigung: 16. Dezember 1936.

Der Entscheid ist in Rechtskraft erwachsen.

Schlosswil, den 5. Januar 1937. Der Gerichtsschreiber:
Werder.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Werdenberg in Buchs (70)

Das Bezirksgericht Werdenberg hat mit Entscheid vom 11. Dezember 1936 den von Blümel Oswald, Spezialrucksack- und Wintersportartikelfabrik, Grabs, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag rechtskräftig bestätigt.

Buchs, den 5. Januar 1937. Bezirksgerichtskanzlei Werdenberg.

Kt. St. Gallen Bezirksgericht Wil (71)

Das Bezirksgericht Wil hat mit rechtskräftigem Entscheid vom 23. Dezember 1936 den von der Firma Koch & Co., elektrische Installationen, Wil, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag bestätigt.

Wil, den 5. Januar 1937. Bezirksgerichtskanzlei Wil.

Ct. Ticino Circondario di Mendrisio (50)

Il sottoscritto commissario, in ossequio al disposto dell'art. 308 L. E. F. F. rende noto che il Pretore di Mendrisio, con suo decreto 29 dicembre 1936 ha omologato il concordato proposto da Nunnari Antonio, in Mendrisio, sulla base del 25 % da pagarsi entro il 29 gennaio 1937 dal Balerna, 4 gennaio 1937.

Commissario del concordato Dr. G. C. Tarchini.

Ct. de Neuchâtel *Tribunal cantonal de Neuchâtel* (5946*)
 Débiteur: Freitag Walter, mécanicien-chauffeur, à Neuchâtel.
 Commissaire: M^e Alain de Reynier, avocat, à Neuchâtel.
 Date du jugement d'homologation: 5 janvier 1937.
 Neuchâtel, le 5 janvier 1937. Greffier du Tribunal cantonal:
 J. Calame.

Pfandnachlassverfahren und Nachlassstundung

(Bundesbeschluss vom 21. Juni 1935.)

Kt. Bern *Konkurskreis Obersimmental* (72)
Hotelpfandnachlassverfahren und Nachlassstundung:
 Verlängerung der Nachlassstundung.

Die dem Kaufmann-Moor Hermann, Hotel Monbijou, in Zweisimmen, unterm 27. August 1936 erteilte Nachlassstundung von 4 Monaten, welche am 27. Dezember 1936 ausgelaufen ist, ist durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten von Obersimmental um weitere 4 Monate d. h. bis und mit dem 27. April 1937 verlängert worden.

Zweisimmen, den 5. Januar 1937.

Der Sachwalter:
 Ed. Imobersteg, Fürspr. und Notar.

Kt. Uri *Konkurskreis Uri* (31)
Hotelpfandnachlassverfahren und Nachlassstundung.

Das Obergericht des Kantons Uri als Nachlassbehörde hat dem Colin Henri, Hotel Hof, Erstfeld, am 11. November 1936 eine Nachlassstundung von 4 Monaten bewilligt und gleichzeitig das Hotelpfandnachlassverfahren gemäss Bundesbeschluss vom 21. Juni 1935 eröffnet. Innert gesetzter Frist ist von Seite der Grundpfandgläubiger keine Beschwerde gegen diesen Beschluss erhoben worden und es werden nunmehr die Kurrentgläubiger unter Hinweis auf Art. 300 SchKG. aufgefordert, ihre Ansprüche unter Beilage der Beweismittel innert 20 Tagen einzureichen unter Androhung der gesetzlichen Folgen im Unterlassungsfalle. Der Zeitpunkt der Gläubigerversammlung zur Verhandlung über den Nachlassvertrag wird später bekannt gegeben.

Altdorf, den 2. Januar 1937.

Der obergerichtlich bestellte Sachwalter:
 Dr. Franz Schmid.

Procédure de concordat pour les banques et les caisses d'épargne

(L. F. du 8 novembre 1934, art. 37.)

Ct. du Valais *Tribunal cantonal, Sion* (73)
Sursis Bancaire.

Le Tribunal du Valais siègeant au local ordinaire des séances à Sion, le 5 janvier 1937 accorde, en application de l'article 29 de la loi fédérale du 8 novembre 1934 sur la matière, à la Banque de Monthey S. A., à Monthey un sursis bancaire de une année et désigne en qualité de commissaire Mr. Charles Luy domicilié à Monthey.

Sion, le 5 janvier 1937. P. O. Le Greffier: V. de Werra.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Luzern *Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt* (74)
Bekanntmachung.

Die Firma «Asco» A.-G. für Landesprodukte, Industriestrasse 5, Luzern befindet sich in Zahlungsschwierigkeiten. Aus den Kreisen der Gläubigerschaft ist bei hierortigem Konkursgericht das Begehren eingereicht worden, es sei im Sinne von Art. 657 des Obligationenrechtes die Eröffnung des Konkurses aufzuschieben.

Mit dieser Bekanntmachung wird den Gläubigern der «Asco A.-G.» vom Einlangen des erwähnten Gesuches Kenntnis gegeben mit der Anzeige, dass die dahingehenden Akten bei der unterfertigten Amtsstelle zur Einsicht auflegen, und dass innert der peremptorischen Frist von 10 Tagen, vom Erscheinen dieser Publikation an gerechnet, allfällige Einwendungen gegen das für die Schuldnerin beantragte Verfahren in schriftlicher Eingabe und unter Angabe von Gründen geltend gemacht werden können. Nachherige Einsprüche müssten unberücksichtigt bleiben.

Zur Sicherung der Erhaltung des Vermögens der schuldenrischen Firma wird schon jetzt für dieses Vorverfahren Hr. Fritz Frank, Sachwalter, Luzern, als Kurator bestimmt.

Luzern, den 4. Januar 1937.

Der Amtsgerichtsvizepräsident von Luzern-Stadt,
 als Konkursrichter: P. Segalini.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1936. 31. Dezember. Schweizerische Bankgesellschaft, mit Hauptsitzen in Winterthur und St. Gallen und Filiale (Geschäftssitz) in Zürich (S. H. A. B. Nr. 96 vom 25. April 1936, Seite 1013). Der Verwaltungsrat hat für den Geschäftssitz Zürich drei weitere Kollektivprokuren erteilt an Karl Dönni, von Wolfenschiessen, in Zürich; Dr. Gottlieb Peter, von Dürnten (Zürich), in Killwangen (Aargau), und an Dr. Viktor Zoller, von St. Gallen und Au (St. Gallen), in Zollikon. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien oder je mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten kollektiv.

Chemisch-technische Bauartikel. — 31. Dezember. Die Kommanditgesellschaft Kaspar Winkler & Co., in Zürich 9 (S. H. A. B. Nr. 120 vom 24. Mai 1935, Seite 1334), Fabrikation und Vertrieb chemisch-technischer Bauartikel, erteilt eine weitere Kollektivprokura an Dr. Ing. Werner Humm, von Strengelbach (Aargau), in Zürich. Der Genannte zeichnet kollektiv mit je einem der übrigen Prokuristen. Der Prokurist Franz Geymayr wohnt nun in Zürich.

31. Dezember. Société Commerciale d'Importation S. A., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 242 vom 15. Oktober 1936, Seite 2426). Paul de Vallière und Dr. Max R. Kaufmann sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen.

Joallerie, Bijouterie. — 31. Dezember. E. Kündig & Co. vorm. Em. Peter, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 98 vom 28. April 1933, Seite 1018), Joallerie- und Bijouterie-Fabrikation en gros. Der unbeschränkt haftende Gesellschafter Ernst Kündig wohnt in Zürich 6.

Elektrotechnische Artikel. — 31. Dezember. Elektromat-Genossenschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 181 vom 6. August 1935, Seite 1944), Herstellung und Vertrieb elektrotechnischer Artikel. Die Unterschrift von Rudolf Carbone ist erloschen.

Hotel, Restaurant. — 31. Dezember. Die Firma Fritz Brügger, in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 161 vom 13. Juli 1933, Seite 1714), Hotel- und Restaurantbetrieb, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Herrenkleider. — 31. Dezember. Die Firma H. Els Söhne, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 253 vom 30. Oktober 1931, Seite 2309), Herrenkleiderfabrik, Gesellschafter: Franz Josef Els und Hans Els-Schmid, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Neuheiten in Hauswirtschaftsgeräten. — 31. Dezember. Die Aktiengesellschaft Metallfunk A.-G. Zürich in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 151 vom 2. Juli 1934, Seite 1818), Vertrieb von Neuheiten in Hauswirtschaftsgeräten usw., hat die Liquidation durchgeführt. Die Firma wird gelöscht.

31. Dezember. Seiden-Detail A.-G. (Soie-Détail S. A.), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 147 vom 27. Juni 1935, Seite 1638), Handel in Textilwaren. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 30. Dezember 1936 haben die Aktionäre die Auflösung der Gesellschaft beschlossen und gleichzeitig die Beendigung der Liquidation festgestellt. Diese Firma ist erloschen.

Beteiligungen. — 31. Dezember. Die Aktiengesellschaft Fitag A.-G. Zürich in Liq., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 258 vom 4. November 1935, Seite 2705), Verwaltung von Beteiligungen und Wertpapieren usw., hat die Liquidation beendet. Diese Firma ist erloschen.

Zug — Zoug — Zugo

1937. 4. Januar. Inhaber der Firma Niklaus Holzmann, Futtermittel-Import, in Hünenberg, ist Niklaus Holzmann, von und in Hünenberg. Futtermittel-Import.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
 Bureau de Fribourg

Opérations financières, etc. — 1936. 31. décembre. La société en nom collectif Hein & Cie. en liquidation, opérations financières et participations industrielles et commerciales, dont le siège est à Villars-sur-Glane (F. o. s. du c. du 30 décembre 1936, n° 305, page 3068), dont la dissolution a été décidée, est radiée, la liquidation étant terminée.

Applications de la chaleur. — 31. décembre. La société anonyme Calorie, ayant son siège à Genève a supprimé sa succursale de Fribourg (F. o. s. du c. du 11 novembre 1934, n° 267, page 3139); la raison «Calorie» dont le but est tout ce qui concerne les applications de la chaleur par tous systèmes quelconques, dans le sens le plus étendu et toutes opérations industrielles, commerciales et financières pouvant s'y rattacher, est donc radiée au registre du commerce de Fribourg.

Menuiserie etc. — 1937. 4. janvier. Joseph Grossrieder, fils de Pierre, de Schmittet, et Fribourg, à Schmittet, et Pierre Baechler, fils de Guillaume, de Dirlaret, à Fribourg, ont constitué à Fribourg sous la raison sociale Grossrieder & Baechler, une société en nom collectif qui commence avec son inscription dans le registre du commerce. La société n'est engagée que par la signature collective des deux associés. Menuiserie et fabrication de meubles. Bellevue n° 48, à Fribourg.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Métalle, Erze usw. — 1936. 31. Dezember. Aus der Kommanditgesellschaft Ed. Greuter & Cie, in Basel (S. H. A. B. Nr. 135 vom 13. Juni 1934, Seite 1611), Handel mit Metallen, Erzen usw., ist der Kommanditär Rudolf Euler, in Frankfurt a. M., ausgeschieden. Seine Kommandite von Fr. 1,900,000 ist erloschen. Als neue Kommanditäre ist die «Industrie Bank A. G.», in Zürich, mit einer Kommandite von Fr. 1,900,000 in die Gesellschaft eingetreten.

Trauerknöpfe und Abzeichen. — 31. Dezember. Unter der Firma Lutto S. A. bildet sich auf Grund der Statuten vom 29. Dezember 1936 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zwecks Fabrikation und Handel in Trauerknöpfen und Abzeichen. Das Grundkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Carlos Kiefer, Kaufmann, als Präsident, und Adolf Amrein, Kaufmann; beide von und in Basel. Sie führen die Unterschrift zu zweien. Domizil: Sommergasse 7.

31. Dezember. Unter der Firma Bäckerei & Konditorei Dornacherstrasse 283 A. G. besteht auf Grund der Statuten vom 29. Dezember 1936 mit Sitz in Basel auf unbestimmte Dauer eine Aktiengesellschaft zum Betrieb einer Bäckerei und Konditorei in der Liegenschaft Dornacherstrasse 283 in Basel. Das Aktienkapital beträgt Fr. 1000, eingeteilt in 10 Namenaktien von Fr. 100. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied ist Elisabeth Hächler-Mösch, ohne Beruf, von und in Basel; Geschäftsführer ist Wilhelm Hächler-Mösch, von und in Basel; beide führen Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Dornacherstrasse 283.

Spitzen, Tülle, Stieckereien usw. — 31. Dezember. Unter der Firma Promoda A. G. bildet sich auf Grund der Statuten vom 30. Dezember 1936 mit Sitz in Basel eine Aktiengesellschaft von unbeschränkter Dauer zum Export, Import und Handel mit Spitzen, Tüllen, Stieckereien und Nouveautés der Textilbranche. Das Aktienkapital beträgt Fr. 10,000, eingeteilt in 20 Namenaktien von Fr. 500. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—3 Mitgliedern. Einziges Mitglied des Verwaltungsrates ist Dr. Benno Braunschweig, Advokat, von und in Basel. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Freie Strasse 107.

Aargau — Argovie — Argovia

Tapeten, Stoffe, Teppiche. — 1936. 31. Dezember. Die Kommanditgesellschaft unter der Firma **A. Maurer & Cie.**, Teppich- und Tapetenhaus, in Aarau (S. H. A. B. Nr. 33 vom 9. Februar 1935, Seite 363), hat sich aufgelöst. Die Liquidation wird vom unbeschränkt haftenden Gesellschafter Albert Maurer unter der gleichen Firma durchgeführt. Die Prokuraunterschriften von Hans Keller und Hedwig Wassmer sind erloschen.

Unter der Firma **Raumbedarf Aarau A. Maurer & Cie.**, Aktiengesellschaft hat sich, mit Sitz in Aarau, am 29. Dezember 1936 auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft gebildet. Das Unternehmen bezweckt die Übernahme und Weiterführung des Geschäftes der bisherigen Kommanditgesellschaft «A. Maurer & Cie.», in Aarau. Gegenstand des Betriebes ist der Handel mit Tapeten, Leisten, Wand- und Vorhangstoffen, Inlaide, Kork- und Gummibelägen, Teppichen und ähnlichen Warengattungen. Das Grundkapital beträgt Fr. 110,000, eingeteilt in 110 auf den Namen lautende Aktien von je Fr. 1000. Die Aktiengesellschaft übernimmt von der Kommanditgesellschaft «A. Maurer & Cie.» das Wareninventar und das Mobilien gemäß besondern Verzeichnissen vom 30. November 1936 zum Übernahmepreis von Fr. 100,000. Die übrigen Aktiven und Passiven der Kommanditgesellschaft werden nicht übernommen. Auf Rechnung dieses Übernahmepreises erhalten an Zahlungstatt: Albert Maurer 50 Aktien, Hans Keller 10 Aktien und Hedwig Wassmer 10 Aktien der neugegründeten Gesellschaft im Nominalwerte von je Fr. 1000. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1–3 Mitgliedern. Zurzeit gehören ihm an Albert Maurer-Wassmer, Malermeister, von und in Buchs bei Aarau, als Präsident, und Johann Rudolf Thommen-Wernli, Innenarchitekt, von Basel, in Aarau, als Delegierter. Letzterer führt die rechtsverbindliche Einzelunterschrift. Der Verwaltungsratspräsident ist nicht zeichnungsberechtigt. Geschäftslokal: «Saxerhaus», Vordere Vorstadt Nr. 8.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

Staubsauger. — 1936. 30. Dezember. Willi Hofmann, von und in Arbon; Otto Nick, von Reiden (Luzern), in Steinach (St. Gallen), und Emil Hausmann, von Romanshorn, in St. Gallen, haben unter der Firma **W. Hofmann & Co.**, in Arbon, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. Januar 1937 ihren Anfang nimmt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Willi Hofmann und Kommanditäre mit je 500 Franken sind Otto Nick und Emil Hausmann. Vertrieb elektrischer Staubsauger. Grabenstrasse 1.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Atèle

Articles de nettoyage. — 1936. 29 décembre. La raison sociale **Robert Jordan**, à Olon, représentation d'articles de nettoyage (F. o. s. du c. du 22 juillet 1936), est radiée ensuite de cessation de commerce.

Bureau d'Avenches

Glaces de montres. — 30 décembre. La société en nom collectif **Bourquin & Cie.**, à Avenches, fabrication de glaces de montres incassables (F. o. s. du c. du 26 octobre 1916, n° 252, page 1634), est dissoute. La liquidation étant terminée, cette raison est radiée.

Boulangerie, épicerie. — 30 décembre. Le chef de la raison **Gottlieb Eichenberger**, à Vallamand-dessus, est Gottlieb Eichenberger, fils de Gottlieb, originaire de Fahrwangen (Argovie), à Vallamand-dessus. Boulangerie, épicerie.

Scierie, charpente. — 31 décembre. Le chef de la maison **Arthur Baumann**, à Cudrefin, est Arthur Baumann, fils de Frédéric, originaire de Schafisheim (Argovie), à Cudrefin. Scierie et charpente.

Hôtel. — 31 décembre. Le chef de la raison **Arnold Zurkinden**, à Avenches, est Arnold Zurkinden, fils de Nicolas, originaire de Guin et Fribourg, domicilié à Guin. Exploitation de l'Hôtel de la Couronne.

Bureau de Grandson

Charpente et menuiserie. — 31 décembre. La maison **Payot**, dont le siège est à Corcelles près Concise, charpente et menuiserie (F. o. s. du c. du 27 janvier 1921, n° 28, page 215), est radiée ensuite de renonciation du titulaire à son inscription.

Bureau de Lausanne

31 décembre. Sous la raison sociale **Immeuble Le Cèdre Vinet société anonyme**, il est constitué une société anonyme ayant son siège à Lausanne. La société a pour but l'acquisition, l'aménagement, la construction, l'exploitation, la location, la vente d'immeubles, notamment l'achat pour le prix de 424,000 fr. de la propriété Le Cèdre-Vinet, d'une superficie de 1696 m², appartenant à Quinto Ramella, entrepreneur, à Lausanne. La société pourra s'intéresser directement ou indirectement à toutes affaires en rapport avec le but social. Les statuts portent la date du 22 décembre 1936. La durée de la société est illimitée. Les publications imposées par la loi sont faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le capital social est fixé à la somme de 20,000 fr., divisé en 20 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, entièrement libérées. Le conseil d'administration est composé de 1 à 3 membres. A été nommé en qualité de seul administrateur Michel Lazare, de Genève, gérant, à Lausanne. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature individuelle de l'administrateur. Les bureaux de la société sont chez l'administrateur Michel Lazare, avenue Juste Olivier 11, à Lausanne.

Achat et vente d'immeubles, etc. — 31 décembre. Sous la raison sociale **Rhodamnye S. A.**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. La durée de la société est illimitée. Les statuts portent la date du 30 décembre 1936. Le capital social est de 50,000 fr., divisé en 50 actions nominatives de 1000 fr., chacune, entièrement libérées. La société a pour but l'achat, la vente, la gérance et la location de tous immeubles, bâtis ou non dans le canton de Vaud; et notamment l'achat de la société «Le Martin-Pêcheur S. A.», à Lausanne, pour le prix de 67,000 fr. d'un terrain sis à Lausanne, lieu dit «Sous le Languedoc», d'une surface totale de 3869 m². La société pourra, en outre, s'intéresser à toutes opérations immobilières quelconques en rapport avec le but social. Les avis intéressant les tiers seront publiés par insertions dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est représentée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs, sauf le cas où l'assemblée générale ne désignerait qu'un seul administrateur. Ont été nommés administrateurs Paul Stein, docteur en droit et directeur d'assurances, de Bâle

y domicilié, et Hermann Renfer, docteur ès-sciences et directeur d'assurances, de Longeau (Berne), à Bâle. Le premier fonctionnera comme président du conseil et le second comme secrétaire. Les bureaux de la société sont à Lausanne, Grand-Pont 2, chez Michel-Ferdinand Cercosole, gérant.

31 décembre. La société anonyme **Société Immobilière de la Croix d'Ouchy**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 10 mars 1926), a, dans son assemblée générale extraordinaire du 23 décembre 1936, décidé sa dissolution. La liquidation étant complètement terminée, cette société est en conséquence radiée.

31 décembre. Dans son assemblée générale ordinaire du 23 novembre 1936, la **Société Générale pour le commerce de Tapis**, à Lausanne (F. o. s. du c. du 5 janvier 1923), a nommé en qualité d'administrateur, Emile Muret, de Morges, sans profession, à Lausanne, en remplacement de l'administrateur Henri Vallotton, démissionnaire, dont la signature est radiée. Les administrateurs déjà inscrits sont Henri-Samuel Bergier, président, et Aristide Demetriades. Chaque administrateur a la signature individuelle.

31 décembre. La liquidation de **Représentations Boursières S. A. en liquidation**, société anonyme avec siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 18 avril 1935), étant complètement terminée, cette raison sociale est radiée.

31 décembre. Sous la raison sociale **Produits du sol Vaudois** il a été constitué le 18 décembre 1936 une société coopérative dont le but est d'organiser en Suisse, périodiquement ou occasionnellement, des manifestations destinées à faire connaître par des ventes-expositions les spécialités et produits authentiques du sol vaudois et à en favoriser et développer la vente. Le siège de la société est à Lausanne. Pour faire partie de la société à titre de membre actif, il faut que le candidat ou l'association exploite pour son compte personnel une entreprise agricole ou viticole ou qu'il fabrique lui-même les produits vaudois reconnus comme tels par la société ou son comité. Tout importateur de produits étrangers similaires est exclu de la société. Le sociétaire devra avoir son domicile ou son siège commercial dans le canton de Vaud. Des dérogations aux règles qui précèdent pourront exceptionnellement être consenties en faveur de l'un ou l'autre des membres fondateurs. Le titre de membre honoraire est purement honorifique et décerné à des personnes qui ont rendu des services à la société. L'admission des membres actifs ou honoraires est décidée sur proposition du comité de direction par l'assemblée générale, à la majorité des ¾ des sociétaires présents. Les membres actifs présentent une demande écrite d'admission. La qualité de membre se perd par la démission, le décès ou l'exclusion. Les membres qui veulent se retirer de la société adressent leur démission au comité de direction, pour la fin d'un exercice annuel, trois mois à l'avance et par lettre recommandée. Pour être membre actif à titre individuel il faut souscrire au moins une part de 500 fr.; le comité de direction fixera dans chaque cas le nombre de parts que les membres collectifs devront souscrire. Les membres honoraires sont exonérés de toute contribution financière; ils n'ont aucun droit sur l'actif social. Les membres de la société sont exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements assumés par la société, lesquels sont garantis exclusivement par les biens de celle-ci. Les organes de la société sont: l'assemblée générale, le comité de direction, le secrétariat, les contrôleurs. Le comité de direction se compose de 3 à 5 membres; le chef du secrétariat en fait partie de droit. Le comité nomme son président et son vice-président. Bien que la société n'ait en principe aucun but lucratif pour elle-même, elle pourra cependant distribuer à ses sociétaires tout ou partie du bénéfice net qu'elle pourrait éventuellement réaliser; ce bénéfice sera réparti entre les membres au prorata du nombre de parts qu'ils auront souscrites et libérées. L'assemblée décidera de l'affectation du bénéfice et de sa répartition éventuelle aux sociétaires sur préavis du comité de direction. Elle pourra décider de la constitution d'un fonds de réserve. L'assemblée constitutive a désigné en qualité de membres du comité de direction: Frédéric Fauquex, propriétaire-viticulteur, de Riex et Lutry, à Riex, président; Albert Massy, propriétaire-viticulteur, de Mies, à Epesses, vice-président; Gustave Fonjallaz, viticulteur, d'Epesses et Lutry, à Epesses; Jean Mayor, ingénieur, de Grandcour, à Lausanne; ces deux derniers membres. L'assemblée a nommé en qualité de secrétaire Ernest Mayor, secrétaire, du Châtelard-Montreux, à Clarens, et l'a investi de la signature sociale collective à deux, avec le président ou le vice-président du comité de direction. Les bureaux de la société sont chez W. Merten, notaire, Rue de Bourg 27, à Lausanne.

Confiserie, chocolats, etc. — 31 décembre. La société en nom collectif **Nyffenegger et Cie.**, dont le siège est à Lausanne, commerce de confiserie, chocolats et glaces (F. o. s. du c. du 24 mars 1933), est dissoute et radiée. L'actif et le passif sont repris par la société «Nyffenegger et Cie. Société anonyme», à Lausanne.

Sous la raison sociale **Nyffenegger et Cie. Société anonyme**, il a été constitué le 28 décembre 1936 une société anonyme dont le but est la reprise avec actif et passif et l'exploitation de la confiserie-pâtisserie-room appartenant à la société en nom collectif «Nyffenegger et Cie.», à Lausanne. Cette reprise a lieu sur la base du bilan de la société en nom collectif «Nyffenegger et Cie.», du 1^{er} février 1936, qui présente à l'actif un avoir de fr. 182,793 et au passif des dettes pour un montant de 24,417 fr. 35, soit un actif net de 158,375 fr. 65 qui constitue les apports des associés. Le siège de la société est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de 100,000 fr.; il est divisé en 200 actions nominatives de 500 fr. chacune, entièrement libérées. Jenny Rosset-Nyffenegger, Eugène-Rosset-Nyffenegger et Frédéric Nyffenegger font apport à la société anonyme de leurs avoirs dans la société en nom collectif fixés à 158,375 fr. 65, soit respectivement pour Jenny Rosset 92,417 fr. 53, pour Eugène Rosset 35,000 fr. et pour Frédéric Nyffenegger 30,958 fr. 10. Ces apports leurs sont payés par l'attribution de 200 actions de 500 fr. entièrement libérées de la nouvelle société anonyme, qui sont réparties de la manière, suivante: à Jenny Rosset, 70 actions, à Eugène Rosset, 70 actions, et à Frédéric Nyffenegger, 60 actions; Jenny Rosset recevra pour le surplus de ses apports une créance de 57,417 fr. 55 contre la société anonyme et Frédéric Nyffenegger une créance de 958 fr. 10. Les publications de la société auront lieu dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. Le conseil d'administration se compose d'un ou de plusieurs membres. L'assemblée constitutive a désigné en qualité d'administrateurs investis de la signature sociale individuelle: Eugène Rosset-Nyffenegger, commerçant, de Genève et de Bougy-Villars, domicilié à Lausanne, comme président du conseil; Jenny Rosset-Nyffenegger, commerçante, de Genève et de Bougy-Villars, à Lausanne, et Frédéric Nyffenegger, de Carouge et Signau, confiseur, à Lausanne. Les bureaux de la société sont au siège social Rue de Bourg 17.

31 décembre. Suivant procès-verbal dressé par le notaire Auguste Cercosole, à Lausanne, le 29 décembre 1936 et statuts du même jour, il a été constituée une société anonyme sous la raison sociale **Participations financières S. A. Lausanne**. Celle-ci a son siège à Lausanne et a pour but l'administration de participations financières à toutes entreprises mobilières et immobilières quelconques. Sa durée est illimitée. Le capital

social est fixé à la somme de 10,000 fr., divisé en 10 actions nominatives entièrement libérées de 1000 fr. chacune. Les publications de la société seront faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Le premier conseil d'administration est composé d'un seul administrateur: Philippe Freymond, de St-Cierges, notaire, domicilié à Lausanne. La société est valablement engagée par la signature individuelle de cet administrateur. Bureaux de la société: étude du notaire Philippe Freymond, Place St-François 12, à Lausanne.

Achat et exploitation d'immeubles, etc. — 31 décembre. Dans son assemblée générale extraordinaire du 19 décembre 1936, la société anonyme **Bel-Air Métropole A. S. A.** ayant son siège primitif à Lausanne, inscrite primitivement au registre du commerce de Lausanne le 10 juillet 1929 (F. o. s. du c. du 15 juillet 1929, n° 162, page 1475), et ensuite à Zoug, inscrite au registre du commerce de Zoug le 15 janvier 1935 (F. o. s. du c. du 23 janvier 1935, n° 48, page 207), a décidé le transfert de son siège à Lausanne. Les statuts primitifs portent la date du 9 juillet 1929. Ils ont été modifiés dans les assemblées générales extraordinaires des 24 septembre 1932 (F. o. s. du c. du 3 octobre 1932, n° 231, page 2324), 26 avril 1934 (F. o. s. du c. du 23 janvier 1935, n° 18, page 207) et le 19 décembre 1936. La durée de la société est illimitée. La société a pour but l'achat, la construction, l'exploitation ou la vente de tous immeubles, et en général toutes opérations commerciales, industrielles ou immobilières. Le capital social, primitivement de 1,000,000 fr., divisé en 1000 actions ordinaires au porteur de 100 fr. chacune et 900 actions de priorité au porteur de 1000 fr. chacune, a été porté le 24 septembre 1932 (F. o. s. du c. du 3 octobre 1932, n° 231, page 2324) à 1,500,000 fr., divisé en 2000 actions ordinaires au porteur de 100 fr. chacune et 1300 actions de priorité au porteur de 1000 fr. chacune. Ce capital a été entièrement annulé dans l'assemblée générale extraordinaire du 19 décembre 1936. Il a été ensuite, par décision de la même assemblée, porté à 750,000 fr. par l'émission de 1500 actions de 500 fr. chacune, nominatives, ce en compensation complète d'une partie d'une créance. Le capital social est ainsi de 750,000 fr., divisé en 1500 actions nominatives de 500 fr. chacune. Il a été créé 2500 bons de jouissance au porteur, sans valeur nominale, remis aux anciens actionnaires et au créancier hypothécaire en 3^e rang à raison d'un titre par 1000 fr. de capital annulé. Les publications de la société se feront dans la Feuille officielle suisse du commerce. Le conseil d'administration se compose de 3 à 5 membres. La société est engagée vis-à-vis des tiers par la signature collective du président et du vice-président ou de l'un d'eux avec un autre membre du conseil d'administration. L'assemblée générale extraordinaire du 19 décembre 1936 a pris acte de la démission des administrateurs Edwin Scotoni, Eugène Scotoni junior et Karl Keller. Leurs signatures sont éteintes. Pour les remplacer, les assemblées générales des 19 et 30 décembre 1936 ont nommé: président, Pierre Rochat, avocat, du Lieu, à Lausanne; vice-président: Joseph Diemand, de Neuveville, installateur, à Lausanne; secrétaire: Samuel Pache, de Chapelle-sur-Moudon, notaire, à Lausanne; membres: Engène Hirzel, de Coinsins, avocat, à Lausanne, et Antoine Grossi, de Bellinzone, agent d'assurances, à Lausanne. Le bureau de la société est à Lausanne, Square Métropole 3, dans ses locaux.

Bureau de Moudon

Joallerie d'horlogerie. — 31 décembre. Henri fils d'Emile Thomac, sujet allemand, domicilié à Lucens, est entré le 1^{er} décembre 1936 en qualité d'associé dans la société en nom collectif **Lecoultre frères**, dont le siège est à Lucens (F. o. s. du c. des 31 juillet 1922, page 1499, et 1^{er} juin 1929, page 1141). Joallerie d'horlogerie.

31 décembre. Le conseil général du **Crédit Mutuel de Lucens S. A.**, société anonyme, dont le siège est à Lucens (F. o. s. du c. des 9 mai 1917, page 753, et 16 février 1932, page 396), a, dans sa séance du 21 décembre 1936, nommé Alois Bünler, d'Ennetbürgen (Nidwald), industriel, à Lucens, en qualité de directeur, avec signature sociale, en remplacement de Jules Reymond, démissionnaire, lequel est radié et ses pouvoirs éteints.

Bureau du Sentier

Appareils de chauffage, etc. — 30 décembre. La société anonyme **ESGA S. A.**, dont le siège social est au Sentier (Chenit) (F. o. s. du c. du 19 juin 1934, n° 140), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 30 décembre 1936, elle a décidé de réduire son capital social de 25,000 fr., à 5000 fr. par la réduction du nominal de chaque action à la somme de 100 fr., au lieu de 500 fr. L'article six des statuts a reçu la nouvelle teneur suivante: Le capital social est fixé à la somme de 5000 fr., divisé en 50 actions de 100 fr. chacune, nominatives. Les autres faits publiés antérieurement ne subissent pas de modifications.

Bureau de Vevey

Boulangerie, pâtisserie. — 31 décembre. Le chef de la maison **Albert Kauert**, à Montreux, le Châtelard, est Albert-Nicolas, fils de Albert-Nicolas Kauert, originaire de Dotzigen (Berne), domicilié au Châtelard. Boulangerie-pâtisserie, tea-room. 28, Grand'rue.

Plâtrerie et peinture. — 31 décembre. L'assemblée générale extraordinaire des actionnaires de la société anonyme **Platra S. A.**, plâtrerie et peinture, dont le siège est à Montreux-Châtelard (F. o. s. du c. du 9 septembre 1933, n° 211, page 2134), du 22 décembre 1936 a décidé la dissolution de la société et sa radiation au registre du commerce, la liquidation étant complètement terminée. Cette raison est en conséquence radiée au bureau de Vevey.

Nenenburg — Nenchâtel — Neuchâtel

Bureau de Neuchâtel

1936. 30 décembre. La **Compagnie Commerciale en Liquidation**, fabrication et commerce de tous articles d'horlogerie, spécialement de boîtes et mouvements, société anonyme à Neuchâtel (F. o. s. du c. du 3 juillet 1933, n° 152, page 1609), est radiée d'office sur ordre de l'Autorité cantonale de surveillance, en application de l'article 16 de l'ordonnance II révisée du 16 décembre 1918.

Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient in Zürich

An die Inhaber der 7 % Obligationenanleihe von 1927

Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient in Zürich sieht sich genötigt, gestützt auf die bundesrätliche Verordnung betr. die Gläubigergemeinschaft bei Anleiheobligationen vom 20. Februar 1918 mit Ergänzungen vom 20. September und 28. Dezember 1920, den Inhabern der 7 % Obligationenanleihe eine durch die Verhältnisse notwendig gewordene Verlängerung der Anleihe unter gleichzeitiger Anpassung der Verzinsung an die gegenwärtige Lage der Gesellschaft vorzuschlagen.

Die Obligationäre werden daher auf Grund der vorerwähnten bundesrätlichen Verordnung zu einer

Obligationär-Versammlung

auf Donnerstag, den 28. Januar 1937, vormittags 11 Uhr, ins Zuftaus zur «Saffran», Limmatquai 54, Zürich, eingeladen.

Traktanden:

1. Wahl des Tagespräsidenten und der Stimmzähler.
2. Entgegennahme des Berichtes des Verwaltungsrates über die Lage der Gesellschaft.
3. Bekanntgabe der Bilanz per 31. Dezember 1936 und des auf den Tag der Obligationärversammlung hin erstellten Status.
4. Beschlussfassung über folgenden Antrag des Verwaltungsrates:
 - a) Die Laufzeit der Obligationenanleihe von Fr. 5,000,000. —, fällig am 1. Januar 1937, wird bis zum 1. Januar 1947 verlängert unter Vorbehalt des Rechtes der Schuldnerin, jährlich mindestens 2 % des Anleihebetrages durch Auslosungen zu pari oder Rückkäufe zu höchstens pari zu tilgen und die Anleihe unter Beobachtung einer dreimonatigen Kündigungsfrist je auf einen Couponstermin zu pari zurückzahlen zu können;
 - b) Die Anleihe ist zu 5 % in halbjährlichen Raten je am 1. Januar und 1. Juli verzinslich;
 - c) Die Gesellschaft verpflichtet sich, keine Dividende zu bezahlen, solange nicht jährlich 2 % des ursprünglichen Anleihebetrages von Fr. 5,000,000. — entweder durch Auslosungen al pari oder durch Rückkäufe zu höchstens pari getilgt sind;
 - d) Das Aktienkapital der schulduerischen Gesellschaft ist zum Zwecke der Bilanzbereinigung auf 10 % abzuschreiben.

Titelinhaber, die persönlich an der Versammlung teilzunehmen wünschen, werden ersucht, Zutrittskarten mit Stimmzettel bis spätestens 27. Januar 1937 bei einer der nachbezeichneten Stellen zu beziehen:

Verwaltungsgesellschaft «Affida», Bahnhofstrasse 28 a, Zürich

Herren Lombard, Odier & Cie., Genf

Herren Hentsch & Cie., Genf.

Titelinhaber, die sich an der Versammlung vertreten lassen wollen, sind gebeten, rechtzeitig ihren Vertreter zu bestellen, wozu die Uebergabe der Zutrittskarte nach Unterzeichnung der auf ihrer Rückseite vorgedruckten Vollmacht durch den Titelinhaber genügt.

Je Fr. 500. — nom. Kapitalbetrag berechtigen zu einer Stimme.

Die genannten Stellen sind auch bereit, die Vertretung von Obligationären, die nicht persönlich an der Versammlung teilzunehmen wünschen, zu besorgen und für sie das Stimmrecht im Sinne der Annahme der Anträge des Verwaltungsrates auszuüben.

Da nach Art. 16 und 16 bis der bundesrätlichen Verordnung die Anträge in Ziff. 4 der Tagesordnung nur dann als angenommen gelten, wenn sie die Zustimmung von mindestens $\frac{3}{4}$ des im Umlauf befindlichen Kapitals gefunden haben, liegt es im eigensten Interesse der Obligationäre, ihr Stimmrecht an der Versammlung vom 28. Januar 1937 auszuüben oder sich an ihr vertreten zu lassen. Wir bitten daher dringend, die hierzu erforderlichen Anmeldungen bis zum 27. Januar 1937 vorzunehmen. (A. A. 3^a)

Zürich, den 28. Dezember 1936.

Der Verwaltungsrat der Aktiengesellschaft für elektrische und industrielle Unternehmungen im Orient in Zürich.

Compagnie des chemins de fer électriques veveysans

Les porteurs d'obligations de l'emprunt hypothécaire à 4 1/2 % de 1,800,000 francs sont avisés par les présentes que la 11^{me} Section civile du Tribunal fédéral se prononcera en séance publique le vendredi 29 janvier 1937, à 8 h. 30, sur l'homologation des décisions prises par l'assemblée des obligataires du 8 décembre 1936. Ceux qui entendraient former opposition sont invités à faire valoir leurs motifs par écrit avant le 27 janvier 1937. (A. A. 8)

Lausanne, le 5 janvier 1937.

Le Président de la 11^e Section civile:
STREBEL.

Société Anonyme de Participations Electriques (SAPAR), Bâle

Bilan au 30 novembre 1936, après répartition du solde disponible

Passif

Actif	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Portefeuille	6,375,011	—	Capital-actions	5,000,000	—
Débiteurs	59,565	65	Fonds de réserve	240	45
(A. G. 1)			Créditeurs	1,429,767	55
			Profits et pertes:		
			Report à nouveau	4,568	65
	6,434,576	65		6,434,576	65
Doit	Compte de profits et pertes au 30 novembre 1936			Avoir	
Frais généraux	205,362	02	Produit de l'exercice	210,171	12
Solde disponible	4,809	10			
	210,171	12		210,171	12

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Australien — Zolländerungen

Laut einer telegraphischen Mitteilung unseres Generalkonsulates in Sydney finden gemäss einer Proklamation vom 16. Dezember 1936 die von Australien auf dem Vertragswege Belgien, Frankreich und der Tschechoslowakei gewährten und am 1. Januar 1937 in Kraft getretenen Tarif- und Primago-Vergünstigungen auch auf schweizerische Produkte Anwendung. Hier von werden von den den schweizerischen Export interessierenden Produkten namentlich folgende betroffen:

Baumwoll- und Wollgewebe; Selden- und Kunstseidenwaren sowie Spitzen; Baumwolldecken; Tischdecken; Wäsche; Besatzartikel für Hüte und Schuhe; Schnallen; Knöpfe; gewisse gestrickte Kleidungsstücke; Hüte und Mützen; Regelungen, Anlass- und Kontrollvorrichtungen; gewisse dynamoelektrische Maschinen und statische Transformatoren; Galanterie- und Bijouteriewaren; kunstseidene Garne; diverse Raucherutensilien.

Ueber die weitem Einzelheiten gibt die Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements auf Anfrage hin Auskunft. Im übrigen verweisen wir auf die im «Board of Trade Journal» Nr. 2090 vom 24. Dezember 1936 veröffentlichten Abkommen mit den verschiedenen Staaten.

3. 6. 1. 37.

Grossbritannien — Zolländerungen

Durch die «Additional Import Duties (Nr. 32) Order, 1936» gelangt mit Wirkung ab 23. Dezember 1936 auf Messern mit ein oder mehr Klingen, sowie auf Klingen zu solchen Messern, ganz oder teilweise aus Eisen und Stahl, neben dem bisherigen 20 %-igen Wertzoll ein bestimmter Stückzoll zur Anwendung, wobei jeweils der höhere Ansatz in Anrechnung gebracht wird. Dieser Stückzoll beträgt für Messer 2 s. und für Klingen 1 s. je Dutzend Stück.

3. 6. 1. 37.

Grossbritannien — Zulassung von Waren in Zollfreilager

Laut einer Mitteilung unserer Gesandtschaft in London hat die britische Zollverwaltung eine Verfügung erlassen, wonach Waren, die den Schlüsselzöllen unterliegen, nunmehr in Zollfreilager zugelassen werden.

3. 6. 1. 37.

Postüberweisungsdienst mit dem Ausland — Service international des virements postaux

Umrechnungskurse vom 6. Januar an — Cours de réduction dès le 6 janvier

Belgien Fr. 73.75; Dänemark Fr. 95.70; Danzig Fr. 82.70; Deutschland Fr. 175.20; Frankreich Fr. 20.87; Italien Fr. 23.20; Japan Fr. 124.75; Jugoslawien Fr. 10.15; Luxemburg Fr. 18.42; Marokko Fr. 20.87; Niederlande Fr. 238.70; Oesterreich Fr. 81.25; Schweden Fr. 110.55; Tschechoslowakei Fr. 15.34; Tunesien Fr. 20.87; Ungarn Fr. 85.86; Grossbritannien und Irland Fr. 21.40.

Postcheckverkehr — Chèques postaux

Nr. 52a. Neue Beitritte — 31. XII. 1936 — Nouvelles adhésions

Aarau: VI. 4854 Abegglen & Köpf, Malergeschäft. — VI. 4869 Flury, Eugen, Gebirgsführer. Andelfingen: VIIIb. 2614 Huber, Edwin, Gartenbaubetrieb. Arbon: IX. 7508 Hofmann & Co., W. Baar: VII. 1058 Binzger, Jos., Viehhandlung, Wiesental. Baden: VI. 4274 Landesverband Freier Schweizer Arbeiter, Sektion Baden. — VI. 4868 Matter, Hermann, Metzgerei. Beckenried: VII. 6513 Interessengemeinschaft der Hotel-Pian-Hotels der Zentralschweiz. Bern: III. 11306 Arbeiter-Schwimmclub. — III. 11329 Bendheim, Erich, Dr. jur. — III. 11312 Bill, Ernst, Versicherungen, Liebefeld. — III. 11323 Blaser, Alfred, Auto-Fahrlehrer. — III. 11283 Buchschacher & Co., Auto-Garage. — III. 11324 Gyax-Gehrig, Marie, Kolonialwaren. — III. 11314 Landeskirchl. Flüchtlingshilfe des Kantons Bern. — III. 4886 Petersohn, F. H., Orient-Teppich-Pflege. — III. 11287 Robert, Marcel, Photo-Studio und Laboratorium. — III. 11313 Reber, Fritz, Lehrmeister LWB. — III. 11315 Schmid, E., M. Böhm, Baukredit. Bischofszell: VIII. 22784 Obieptin A.-G. Champéry: Iic. 1726 S. A. des eaux et d'électricité de Champéry. Chur: VIII. 22846 Assago A.-G. — X. 3299 Lyss, Alfred, Landschaftsgärtner. — X. 3300 Roth, Wilhelm, alt Postbureau. — X. 3233 Sprecher & Co., Hugo, Bettwaren und Möbel. — X. 3296 Vereinigung ehemaliger Kantonsschüler und sonstiger Freunde der Bündnerischen Kantonsschule. Dietikon: VIII. 25561 Ungrieth, Jakob, Säge und Zimmergeschäft. Dübendorf: VIII. 23795 Bossard, Ernst, Auto-Rep.-Werkstatt und Zentralhelzungen. Ebnat-Kappel: IX. 6489 Turner-Skitag 1937. Eschbenach (Luzern): VII. 6886 Müller, Rob., Metzger. Fribourg: Ila. 551 Caisse de prévoyance du personnel de l'administration communale de la ville de Fribourg. — Ila. 521 Fleckner, Herbert, entreprise générale de sablage, gravage et décapage. — Hermay, J. Dallettes 135. — Ila. 991 Genoud, Aug., Bureau, architecte. — Ila. 550 Section fri-

bourgeoise de l'association suisse pour la défense aérienne passive. Futenbach: VI. 789 A.-G. für Bekleidungsindustrie BIF. Heerbrugg: IX. 6868 Wilder, C., eldg. dipl. Zahnarzt. Helsenberg: III. 11286 Kirchenbau, Aktionskomitee. Langnau a. A.: VIII. 23842 Kiedweg, Hermann, Lehrer, Vertriebsstelle für die Jubiläumsschrift der Sek.-Schule. Luzern: VII. 3616 Battus, E. Ch., Direktor. — VII. 423 Gesellschaft der Herren zu Schützen. — VII. 6707 Kriegskommissariat, Kant. — VII. 3566 Kottel, Paul. — VII. 5393 Popp-Sutter, H., Frau, Modes. — VII. 3811 Stöckly, Harry, Zahnarzt. Mönedorf: VIII. 20737 Faust, Werner, Graphisches Atelier. Morgny-Ville: Iic. 1725 Presse-Rapide, Adolphe Marty. Menziken: VI. 4426 Weber, Florian, Schreinerei-Werkstatt. Naters: Iic. 1727 Bammatter, Hilida. Niederglatt: VIII. 9213 Baumeister-Verband Zürcher-Unterland, Sektion des Schweiz. Baumeister-Verbandes. Obfelden: VIII. 21612 Genossenschaft für die Verbesserung der Flureinteilung Obfelden. Papiermühle: III. 11309 Dubois-Hegg, E., Frau, Ittigen. Biecherswil: VIII. 25846 Bachmann, Johanna, Fril., Corsetgeschäft. St. Gallen: IX. 7509 Flechter, E. & A., Kunstgewerbe-Atelier. IX. 7513 Gonzenbach-Maurer, Walter. — IX. 7514 Kaufmann-Roth, Fritz. St. Imier IVb. 1467 Weibel, Roger, fondé de pouvoir. Schlieren: VIII. 23515 Hardmeyer, Ernst. Sent: X. 3293 Gemeindevorstand Sent, Sopranstanz comunità. Sion: Iic. 1728 Métraller, Francis R., machines à écrire Hermès. Tramelan: Iva. 3190 Bottinelli fils, Louis, représentant. Uster: VIII. 25157 Bezirksgefängnis-Verwaltung. Visp: Iic. 1732 Tschopp-Loréan, R. Wädenswil: VIII. 25819 Christliche Vereinsbuchhandlung Zürich, Filiale Wädenswil. Wallenstadt: X. 3294 Gubser-Bürer, Ferd., Agentur. Wil (St. Gallen): IX. 4176 Graf, Willy, Dr. med. Winterthur: VIIIb. 1176 Schenkel, O., Sanitäre Installationen. Worben: Iva. 2578 Gehrl, Gehr., Chromage-Nickelag. Zermatt: Iic. 1729 Hirt, Otto. Zollikon: VIII. 12465 Mey, Heinrich. Zollikon: VIII. 5027 Pfister, Charles T. Zürich: VIII. 25629 Affeltranger, Ernst, Architekt. — VIII. 24480 Alt-Herren-Verband der Helvetia Zürich. — VIII. 16901 Arslia A.-G. — VIII. 25810 Beul, Lisel, Fril., Eier-Import. — VIII. 20653 Bittel, Siegfried, Direktor der Schweiz. Verkehrs-zentrale. — VIII. 24993 Bitumin A.-G., Kalthasphalt und Plattenbeläge. — VIII. 24928 Bodmer-Frauenfelder, Emma, Frau. — VIII. 25009 Elektroapparate-Bau A.-G. — VIII. 22140 Everwa-Immobilien-A.-G. — VIII. 20528 Fischerei- und Sport-Artikel-A.-G. — VIII. 25191 Graub, Emil, Schreiner, Skireparaturen und Kantenmontage. — VIII. 11712 HEF Hotel St. Peter-Einkaufsfinanzierungs-Genossenschaft. — VIII. 21568 Holzgasgeneratoren A.-G. — VIII. 22941 Krels-Meier, Otto. — VIII. 22358 Laichinger, Karl, Intarsien. — VIII. 25832 Leutert, Hans, Turn- und Sportlehrer. — VIII. 17165 PERK A.-G., Konstruktionswerkstätte. — VIII. 17353 Prüfstelle des Verbandes Schweiz. Hausfrauenvereine. — VIII. 24910 Sängerverein «Helvetia», Reisekasse. — VIII. 23296 Schmid-Haupt, Mia, Frau, Malson Mia. — VIII. 25848 Silbal A.-G., Metall-Arbeiten. — VIII. 24593 Società Studenti ticinesi in Zurigo. — VIII. 25854 Studer & Brüniger, St. Beatus-Verlag. — VIII. 22055 Wirth, Ernst, Lohnkutscherei. — VIII. 23887 Wohlfahrtsfonds der Firma PKZ Burger-Kehl & Co. A.-G., Zürich 2. Zweissimmen: III. 10922 Bruppacher-Hofer, F., Hotel Gemse. Schaan (L'stein): IX. 6978 Sportvereinigung. Erfurt: VIII. 25695 Geffers & Co., E. Jungingen (Hohenzollern): VIII. 25759 Bumiller-Kästel, Otto. Wien: VIII. 14004 Schroll & Co., Anton, G. m. b. H.

Nr. 52 b. Neue Beitritte — 31. XII. 1936 — Nouvelles adhésions

Aagno: Xla. 489 Acquedotto comunale. Basel: V. 7025 Aerni, Lysli M., Frau, und Fril. Margrit Birmann, Türkisch Bad. — V. 13241 Arla A.-G. — V. 9984 Basler Bühne, Die. — V. 13582 Gerhard, Helene. — V. 6444 Holzer-Christen, G., «La Nationale-Leben», Generalagentur Basel. — V. 13061 Keller, S., Architekt. — V. 13886 Lido A.-G., Chemische Produkte. — V. 12692 Methodisten-Kirche, Gemeinde Kleinbasel. — V. 13889 Monopex A.-G. — V. 13525 Schoepflin, M., A.-G., Handarbeiten. — V. 10126 Stamm-Hartmann, Frieda. — V. 8745 Texaco A.-G. — V. 13580 Pix, Victor. — V. 12638 Zeindler, Artur, Landschaftsgärtner. Bex: II. 7320 Cerele de Bex. Birsfelden: V. 11769 Schaffner & Cie., Hoch- und Tiefbau. Blonay: IIb. 609 Weber, R., le Poyet. Chassas: Xla. 2381 Chiesa, Antonio di Francesco. Gelterkinden: V. 13022 Schweiz. Bundesbahnen, Station. Genève: I. 5788 Adam, Ch., appareils électro-ménagers. — I. 6440 Brodsky, fourrures. — I. 4206 de Buren, G., Imprimerie. — I. 4781 Challer, Emile. — I. 6632 Dufay, D. J. M. — I. 2446 Garabedian, M., Tapls d'Orient. — I. 4333 Martinez frères, primeurs en gros. — I. 1423 Matthey & Bordier, agence générale de représentations. — I. 5631 Raciolo, Charles. — I. 6764 Rieben, S. M. — I. 6546 Société coopérative Le Cercle syndicaliste de Genève. Langenthal: IIIa. 1045 Dienstbotenvereinigung im Amt Aargau. Lausanne: II. 5405 Amann, Marius, architecte diplômé. — II. 7323 Blanc-Laurens, Marguerite, Mme., café de La Côte. — II. 3845 Caisse des professeurs des cours de vacances universitaires. — II. 7324 Kuhn, Oscar, commerce d'huiles. — II. 7326 Section automobile vaudoise du Touring-Club suisse. — II. 7325 Société immobilière de Ste. Beuve S. A. — II. 7327 Sweeten, Arthur-W. — II. 5177 Venturion-Horber, Emile. Liestal: V. 13384 Guggenheim, René, Viehhandlung. — V. 13643 Salathé-Schneider, Joh., Nahrungsmittelvertrieb. Lugano: Xla. 1772 Associazione svizzera dei sott' ufficiali, sezione Lugano e dintorni. — Xla. 2064 Cirsa, coperture, isolazioni, rivestimenti. — Xla. 1642 Giovani calciatori Inghenesi, «sezione veterani». — Xla. 1504 Riva, eredi, Via M. Brè 9. — Xla. 2469 Vitelleschi, Marchesa Carla. Montreux: IIb. 1636 Gruppement des contemporains de «1895». Muttenz: V. 13887 Gschwind, Jul., Maler- und Tapezierergeschäft. Prilly: II. 4801 Maler, Aimé. — II. 3564 Matthey, Mathilde, Mme. Riehen: V. 13876 Bekkissinger-Hiltbrunner, Ernst. Rothenfluh: V. 9187 Graf, Ernst. Vallorbe: II. 6056 Pharmacie Ador, P. Cardinaux succ. Vandoeuvres: I. 7119 Francon, Louis, journaliste. Vésenaz: I. 5109 Knautz, François. Vevey: IIb. 1344 Radio clinique, Joseph Rosset. — IIb. 1635 Garage Schmid. — IIb. 1063 Mermod, M., horlogerie-bijouterie. — IIb. 1489 47^e Cours normal suisse de travaux manuels et d'école active Villeneuve: IIb. 1057 Pettinat, H., méd. vétérinaire. Yverdon: II. 6199 Vermot, Bernard. Lyon (Rhône): I. 6782 Bonnaves, René Jean, Inspecteur de police.

Ausstehende Forderungen?

Empfehlenswerte Inkassobüros (Geschäftsführer des Schweizerischen Verbandes Creditreform)

BASEL	STOCKER & Dr. BRIGGEN, Steinenvorstadt 7	Tel. 31.941
BIEL	M. ROMANG, Notar, Nidaugasse 45	Tel. 27.03
LA CHAUX-DE-FONDS	ETUDE HENRI ROSSET, Rue Léopold Robert 52	Tél. 23.814
GENÈVE	ALBERT LUTHI, agent d'affaires autorisé, 8, rue du Vieux Collège	Tél. 46.267
LAUSANNE	M. PERNET, agent d'affaires patenté, Av. J. J. Mercier 2	Tél. 22.114
NEUCHÂTEL	ETUDE BOURQUIN, avocat, Terraux 9	Tél. 51.718
ST. GALL	MAX BAUMANN, Rechts- und Inkassobureau, Schmiedgasse 21	Tel. 11.47
ZÜRICH	RUEGG & NUSSBAUMER, Walchestrass 21	Tel. 25.865

Créances impayées?

Bureaux d'encaissements recommandés (Gérants de l'Union Suisse Creditreform)

Anlage-Trust für Schweizer Werte

SWISSUNIT, Serie B

Treuhänder: **Schweizerischer Bankverein, Basel**

Portefeuille:

Das Portefeuille der Depoteinheit (Unit), zu 3000 Teileinheiten (Sobunits), setzt sich zusammen aus folgenden Aktien und Obligationen:

AKTIEN:

20 Aktien Schweizerischer Bankverein	5 Aktien Société Suisse de Ciment Portland S.-A.
15 „ Schweizerische Kreditanstalt	2 „ Chemische Fabrik vorm. Sandoz, Basel
15 „ Schweizerische Bankgesellschaft	3 „ Gesellschaft für Chemische Industrie in Basel
5 „ Crédit Foncier Vaudois	10 „ Nestlé & Anglo-Swiss Condensed Milk Co.
5 „ Basellandschaftliche Hypothekbank	5 „ Conservenfabrik Lenzburg
10 „ Centralschweizerische Kraftwerke, Luzern	2 „ Basler Lebens-Versicherungs-Gesellschaft
10 „ Accumulatorenfabrik Oerlikon	10 „ La Neuchâteloise, Compagnie Suisse d'Assurance
5 „ Aluminium-Industrie A.-G., Neuhausen	Générale
5 „ C. F. Bally A.-G., Schönenwerd	2 „ Die Schweiz, Lebens- u. Unfallversicherungs-
	Gesellschaft

2 Aktien Schweiz. Rückversicherungs-Gesellschaft
2 „ Schweizerische Unfallversicherungs-Gesellschaft
in Winterthur
2 „ Zürich, Allgemeine Unfall- und Haftpflicht-
Versicherungs-A.-G.

OBLIGATIONEN:

Fr. 20,000.— 3 1/2 % Schweizerische Bundesbahnen, Serie A—K.

Verteilung der Anlagen:

Die Risiken sind nach Tätigkeitsgebieten prozentual verteilt wie folgt:

a) AKTIEN :	Grossbanken	13,74 %	Schuhindustrie	3,39 %
	Hypothekarinstitute.	3,00 %	Chemie	17,05 %
	Elektrizität	4,37 %	Nahrungsmittel	10,68 %
	Metallindustrie	9,39 %	Versicherungen	25,40 %
	Zementindustrie	1,98 %		89,00 %
b) OBLIGATIONEN :	3 1/2 % Schweizerische Bundesbahnen, Serie A—K			11,00 %
				100.— %

Bereits mit ca. Fr. 640.— kann jemand eine Beteiligung an den besten schweizerischen Wertpapieren erwerben und sich grösste Risikoverteilung, einfachste Verwaltung und Anteil an der künftigen Entwicklung von 20 erstklassigen schweizerischen Unternehmungen sichern.

Verlangen Sie ausführliche Prospekte von **Ihrer Bank** oder von der

Trustleitung: **Société Internationale de Placements, Basel**, Kaufhausgasse 7, oder vom

Treuhänder: **Schweizerischer Bankverein.**

106

Kapitaleinlage

wird von Schweizer-Kaufmann (42-jährig) bei seriöser Firma **gesucht**. Verfügbare Betrag Fr. 80,000. Gel. Offerten bei gegenseitiger strengster Discretion sind erbeten unter Chiffre H 5045 Z an **Publicitas Zürich**.

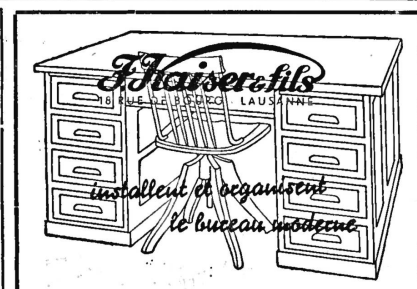
119

Inserate haben im Schweiz. Handelsblatt Erfolg

Gut gebautes und gut unterhaltenes

Geschäfts- und Renditen-Haus

in günstiger Lage **Berns** ist sofort **zu verkaufen**. Grosse Verkaufsmagazine und Lagerräume, auch als Werkstätte verwendbar, 4 Stockw. zu 6—8 Räumen, Dachräume, Zentralbhz. etc. Geeignet als Verw.-Geb. od. Geschäftshaus irgendw. Branche. Anfr. unter HAB 117 an Publicitas Bern.



Inkassi **Auskünfte** **Beweise**
gütlich u. rechtlich | handels- und spez.
Einzel und im Abonnement

Fritz Urfer Tel. 12
Grünen-Sumiswald
Zahlr. Anerkennungen.

Patente
In allen Ländern durch
J. Späth, Ing.
Zürich, Limmatquai 92,
Tel. 29.585 2198

Eröffnung!

★
Organisation
E. Fluri-Dill

Der beste Verteilungsapparat
für jegliche
Propaganda und Muster,
Drucksachen - Ausstellung

in der ganzen Schweiz
an alle Haushaltungen.

Rasch, billig u. gewissenhaft!

Bern, Zeitlockenturm 5,
Telephon 29.529.
Zürich, Uraniastrasse 18,
Telephon 57.225.

E. Fluri-Dill.

Vertreter gesucht für die
Kantone

Basel
Zürich
Bern
Genf
Tessin
Graubünden

Das Handelsamtsblatt, als
einzige dreisprachige Zei-
tung, wird in allen Kantonen
der ganzen Schweiz gelesen.
Nützen Sie diesen Vorteil,
wenn Sie Vertreter für ver-
schiedene Gebiete suchen.

Kantonalbank Schwyz

Wir kündigen hiemit sämtliche bis und mit **31. März 1937** kündbar werdenden **3 1/2 % verzinslichen Obligationen unserer Bank** zur Rückzahlung auf die vertragliche Frist von 6 Monaten.

Die Verzinsung hört für Titel, welche nicht erneuert werden, nach Ablauf der Kündigungsfrist auf. 109

Die Erneuerungsofferten werden wir zu gegebener Zeit bekanntgeben.

Gegen Bareinzahlung sind wir zur Zeit Abgeber von **3 1/2 % Obligationen unserer Bank**, nach Wahl 3 1/2 od. 5 1/2 Jahre fest, mit nachfolgender 6-monatlicher Kündigung, mit Semester-coupons.

Schwyz, den 1. Januar 1937.

Die Direktion.

Zündholzfabrik Hs. Zumstein A. G.

Wimmis

Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 1. Dezember 1936 ist das Gesellschaftskapital von Fr. 500,000 auf Fr. 100,000 herabgesetzt worden und zwar durch gänzliche Annulation von 400 Aktien à nom. Fr. 1000. Hievon wird den Gläubigern unter Hinweis auf O. R. 665 und 667 Kenntnis gegeben. 3104

Gewerbekasse Baden

Stammkapital Fr. 4,000,000 — Reserven Fr. 2,235,000

Kündigung von Obligationen Wir kündigen hierdurch auf den nächsten zulässigen Termin unsere sämtlichen bis 31. März 1937 kündbar werdenden über 3 1/2 % verzinslichen Obligationen.

Gleichzeitig offerieren wir die **Konversion** der gekündigten Titel zu den im Zeitpunkt der Verlängerung gültigen Zinssätzen, z. Z.

3 3/4 %.

Baden, 30. Dezember 1936.

118

DAS GUTE HOTEL.

OLTEN HOTEL AARHOF

Fließendes kaltes und warmes Wasser in den Zimmern. Privatbäder. Grosse Restaurations- u. Gesellschaftssäle. Ausstellungszimmer. Garage. Zimmer von Fr. 150 an. Mittag- und Abendessen von Fr. 2.80 an. Telefon 38.71. V. Huber, Propr.

...und jetzt
Auskünfte Dun
+ 300 Fil. Zürich

BASEL

Zu vermieten auf 1. März an verkehrsreichster Lage an der Greifengasse 120

Laden

ca. 100 m² mit grossem Schaufenster und Entresol, Zentralheizung. Geeignet für jede Branche, speziell Herren- oder Damenkonfektion, Strumpfwaren, Wäscheartikel etc. Gefl. Offerte unter Chiffre A. 2041 Q an Publicitas Basel.

PATENTE

Modelle, Muster, Marken etc. in allen Ländern

Naegeli & Co., Bern

Patentanwälte, Bundesgasse 16 9-1